

2 8 0 4 2 0 2 5

Einsatzdatum

Standortkennung

B0108527

Protokollnummer

2/82-1

Kenngung NEF

Patientenidentifikation

2 0 0 4 2 0 2 5

Geburtsdatum

nicht bekannt

Alter geschätzt

Kenngung dokumentierendes Rettungsmittel
(wenn nicht NEF)

142804250143

Einsatznummer

Alter wenn bis 28 Tage:
 bis 7 Tage 8 bis 28 Tage

Kenngung weiterer
Fahrzeuge

Schwangerschaft ja nein Geschlecht männlich weiblich divers

Dokumentierendes Rettungsmittel

NEF/NAW RTW RTH

Reanimationsbehandlung

- Reanimation durchgeführt
- Todesfeststellung ohne Reanimation
- Reanimation nicht durchgeführt, weil DNR-Order vorhanden
- Reanimation nicht durchgeführt, weil aussichtslose Grunderkrankung bekannt
- Reanimation nicht durchgeführt, weil sonstige Faktoren (z.B. Zeit überschritten) vorliegen

Frühe Therapiezieländerung

- Reanimationsmaßnahme nicht indiziert (kein Herz-Kreislauf-Stillstand bei Eintreffen RD vorhanden)
- Reanimation aufgrund ärztlicher Entscheidung beendet
- Reanimation aufgrund von mutmaßlichem Pat. Willen beendet

Status vor Reanimation (PES)* 01

Vermutete Ursache/Vorerkrankungen

- kardial Ertrinken Hypoxie Stromschlag
- Trauma Intoxikation respiratorisch sonstiges nicht medizinisch
- penetrierend ICB/SAB physikalisch sonstiges medizinisch
- stumpf Verbrennung SIDS Anaphylaxie
- Erhängen Fremdkörper Ersticken Strangulation

Zusammenhang mit sportlicher Aktivität

Vorerkrankungen*

Einsatzzeiten

Table with columns for Kollaps Zeitpunkt, Notruf, and sub-columns for Aktivierte Ersthelfende, First Responder, RTW, NEF. Rows include Alarm, Alarm angenommen, ausgerückt, Eintreffen E-Ort, Eintreffen bei Pat., Transport, and Klinik.

Einsatzortbeschreibung

- Wohnung Öffentlicher Raum Sportstätte
- Altenheim Krankenhaus Geburtshaus/-einrichtung
- Arbeitsplatz Massenveranstaltung
- Arztpraxis Sonstiger
- Straße Bildungseinrichtungen

Ärztliche Qualifikation

NOTARZT/NOTÄRZTIN

- Arzt/Ärztin in Weiterbildung Gebietsfacharzt/Gebietsfachärztin
- Facharzt/Fachärztin mit Zusatzbezeichnung spez. Intensivmedizin

Fachrichtung NA/NÄ: Innere Chirurgie Anästhesie Pädiatrie Andere Fachrichtung

Erstbefunde nach Kreislaufstillstand

- EKG** pulslose ventrikuläre Tachykardie AED nicht schockbar Kammerflimmern pulslose elektrische Aktivität Asystolie ICD/AED schockbar
- Nur Pädiatrie (Pat. < 10 Jahre)** Bradykardie < 60/min

Atmung Schnappatmung Apnoe Beatmung

Blutzucker (mg/dl) (mmol/l) Temperatur (°C)

Kernmaßnahmen und Ablauf

Table with columns for various measures (Nicht beobachtet, Ersthelfende, aktivierte Ersthelfende, First Responder, RTW, Notarzt/Notärztin, ja-Ausführende unbekannt, Zeitpunkt) and rows for Kollaps beobachtet, Herzdruckmassage Start, Beatmung Start, Defibrillator angeschlossen, 1. Defibrillation durchgeführt, Supraglottische Atemwegshilfe, endotracheale Intubation, i.v. Zugang, i.o. Zugang, 1. Vasopressor, 1. ROSC durch.

Erneute Reanimation nach ROSC im Rahmen der prähospitalen Versorgung

ja nein

Weitere Maßnahmen

TECHNIK

- Schrittmacher offene CPR ECLS präklinische BGA ZVK Sonografie endobronchiale Medikation

Aktive Kühlung* Feedbacksystem*

Supraglottische Atemwegshilfen

- Larynxmaske Larynxtube Combitubus I-GEL andere Verfahren

mechanische Thoraxkompressionsgeräte*

Befund 12-Kanal-EKG

- keine pathologischen Befunde Ischämische Veränderungen (nicht STEMI) STEMI sonstige Linksschenkelblock

Weitere technische Hilfsmittel*

MEDIKAMENTE

Adrenalin (mg) Analgetikum Vasopressin (i.E.) Hypnotikum / Sedativum

Atropin (mg) Kolloide Infusion (ml)

Lysezeitpunkt vor Herz-Kreislauf-Stillstand während Herz-Kreislauf-Stillstand nach ROSC Kristalloide Infusion (ml) Lipid-Reanimation (ml)

NaBi (ml) Weitere Medikamente

Amiodaron (mg)

Lidocain (mg)

* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

Zur Verfügung gestellt von: Deutsches Reanimationsregister - German Resuscitation Registry (GRR) © der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) • Neuwieder Str. 9 • 90411 Nürnberg • Tel.: +49 911 9337831 • E-Mail: info@reanimationsregister.de • Web: www.reanimationsregister.de

Defiauswertung

Energie des ersten erfolgreichen Schocks

Anzahl Defischocks Defibrillator Hersteller* Code Defibrillator*

Anschluss öffentlich/privat zugänglicher Defibrillator
 ja nein

Übergabe

BEWUSSTSEIN
 analgosediert/Narkose wach reagiert auf Ansprache
 reagiert auf Schmerzreiz bewusstlos

EKG
 Sinusrhythmus absolute Arrhythmie AV-Block II°
 AV-Block III° schmale QRS-Tachyk. breite QRS-Tachyk.
 Kammerflimmern/-flattern PEA Asystolie
 Schrittmacherrhythmus Infarkt-EKG/STEMI SVES/VES mono
 VES poly Sonstiges

ATMUNG
 Spontanatmung Dyspnoe Zyanose
 Spastik Rasselgeräusche Stridor
 Atemwegsverlegung Schnappatmung Apnoe
 Beatmung Hyperventilation

GCS **Systolischer RR (mmHg)** **Diastolischer RR (mmHg)**

Herzfrequenz (1/min) **Blutzucker** (mg/dl) (mmol/l)

Atemfrequenz (1/min) **SpO₂ (%)**

exp. CO₂ (mmHg) (kPa) **Temperatur (°C)**

Ergebnis Reanimation

Jemals ROSC
 niemals ROSC jemals ROSC

KRANKENHAUSAUFNAHME
 keine Krankenhausaufnahme, Tod an der Einsatzstelle
 Krankenhausaufnahme mit ROSC
 Krankenhausaufnahme unter laufender Reanimation

Beendigungszeitpunkt der Reanimation

Zielklinik

Zielklinik Übergabe Patient/Patientin
 Notaufnahme Schockraum Intensivstation
 Allgemeinstation Herzkatheterlabor Stroke Unit
 OP direkt Fachambulanz Chest Pain Unit
 Arztpraxis Einsatzstelle anderer Übergabeort

IK-Nummer Zielklinik

Qualitätsmanagement

Komplikationen Atemweg
 Atemwegszugang erschwert, Verfahrenwechsel notwendig
 Intubation erschwert, mehr als 1 Versuch
 Koniotomie, chir. Atemweg

Komplikationen intravenöser Zugang
 i.v.-Zugang erschwert, mehr als 2 Versuche
 i.v.-Zugang unmöglich, Verfahrenwechsel notwendig

RETTUNGSDIENST
 Nachforderung Notarzt/Notärztin
 ja nein
 Telefonanleitung Reanimation
 ja nein

Hinweise zum Protokoll zur Reanimationserfassung für das Deutsche Reanimationsregister

Erläuterungen zu den Feldern und Abkürzungsverzeichnis

Standortkennung: Wird vom Reanimationsregister vergeben und durch den Träger des Rettungsdienstes / Ihrer Klinik ergänzt.

Reanimationsbehandlung: Für die Analyse von Inzidenzen ist auch die Erfassung von nicht-reanimierten Patientinnen und Patienten nach plötzlichem Herztod wichtig. In diesem Fall sind die Stammdaten im Protokollkopf sowie die vermutete Ursache anzugeben. Alle anderen Angaben können dann entfallen.

Status vor Reanimation (Pre Emergency Status): Zustand des Patienten bzw. der Patientin vor Reanimation. Mögliche Codierungen:

- 01 = ohne Vorerkrankungen (VE)
- 02 = VE ohne nennenswerte Einschränkung des tgl. Lebens
- 03 = VE mit nennenswerter Einschränkung des tgl. Lebens
- 04 = normales tgl. Leben unmöglich
- 05 = Pat. wird in den nächsten 24 Std. sterben mit und ohne medizinischer Hilfe

Vorerkrankungen: Bitte dokumentieren Sie hier die schwerwiegendsten Vorerkrankungen des Patienten bzw. der Patientin (max. 3 möglich). Mögliche Codierungen:

- 01 = Herz
- 02 = Lunge
- 03 = Stoffwechsel
- 04 = Tumor/Leukämie/Knochenmarkstrspl.
- 05 = Neurologie
- 06 = Immundefekt

ROSC: Return of spontaneous circulation = Wiedereintritt eines Spontankreislaufs.

Aktive Kühlung: Erfragt bewusste Maßnahmen zur Absenkung der Körperkerntemperatur. Mögliche Codierung:

- 03 = extern
- 04 = Infusion
- 05 = Coolpacks
- 06 = EM-COOLS®
- 07 = RhinoChill®
- 08 = Thermogard XP®
- 09 = InnerCool RTx®
- 10 = Arctic Sun®
- 98 = sonstige

Feedbacksysteme: Ergänzen das Monitoring während der CPR durch direkte Bewertung der Maßnahmen. Hier wird der Einsatz eines derartigen Gerätes angegeben. Mögliche Codierung:

- 01 = Q-CPR® (Phillips)
- 02 = CPR-D® (Zoll Real-CPR-Help)
- 03 = EZZY-CPR® (Health Affairs)
- 04 = Pocket CPR® (Zoll)
- 05 = CPRmeter® (Laerdal)
- 06 = CorPatch CPR (GS Corpuls)
- 07 = CorPatch (SmartResQ)
- 98 = sonstige

AutoCPR:

- 01 = AutoPulse
- 02 = Lucas (1 und 2)
- 03 = ACD-CPR
- 04 = ANIMAX-CPR
- 05 = corpuls cpr
- 06 = CPR-MAX
- 98 = sonstige



* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

01092025

Standortkennung

Protokollnummer

44/82-1

Einsatzdatum

Standortkennung

Protokollnummer

Kennung NEF

Patientenidentifikation

01012000

nicht bekannt
Alter geschätzt

Kennung dokumentierendes Rettungsmittel
(wenn nicht NEF)

Einsatznummer

Alter wenn bis 28 Tage:
 bis 7 Tage 8 bis 28 Tage

Kennung weiterer
Fahrzeuge

Schwangerschaft ja nein Geschlecht männlich weiblich divers

Dokumentierendes Rettungsmittel
 NEF/NAW RTW RTH

Reanimationsbehandlung

Reanimation durchgeführt

Todesfeststellung ohne Reanimation

Reanimation nicht durchgeführt, weil DNR-Order vorhanden

Reanimation nicht durchgeführt, weil aussichtslose Grunderkrankung bekannt

Reanimation nicht durchgeführt, weil sonstige Faktoren (z.B. Zeit überschritten) vorliegen

Frühe Therapiezieländerung

Reanimationsmaßnahme nicht indiziert (kein Herz-Kreislauf-Stillstand bei Eintreffen RD vorhanden)

Reanimation aufgrund ärztlicher Entscheidung beendet

Reanimation aufgrund von mutmaßlichem Pat. Willen beendet

Status vor Reanimation (PES)*

Vermutete Ursache/Vorerkrankungen

kardial Ertrinken Hypoxie Stromschlag

Trauma Intoxikation respiratorisch sonstiges nicht medizinisch

penetrierend ICB/SAB physikalisch sonstiges medizinisch

stumpf Verbrennung SIDS Anaphylaxie

Zusammenhang mit sportlicher Aktivität

Vorerkrankungen*

Einsatzzeiten

Kollaps Zeitpunkt Notruf

	Aktivierte Ersthelfende	First Responder	RTW	NEF
Alarm	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Alarm angenommen	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein			
ausgerückt		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein		
Eintreffen E-Ort	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Eintreffen bei Pat.	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Transport			<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	
Klinik			<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	

Einsatzortbeschreibung

Wohnung Öffentlicher Raum Sportstätte

Altenheim Krankenhaus Geburtshaus/-einrichtung

Arbeitsplatz Massenveranstaltung

Arztpraxis Sonstiger

Straße Bildungseinrichtungen

Ärztliche Qualifikation

NOTARZT/NOTÄRZTIN

Arzt/Ärztin in Weiterbildung Gebietsfacharzt/Gebietsfachärztin

Facharzt/Fachärztin mit Zusatzbezeichnung spez. Intensivmedizin

Fachrichtung NA/NÄ: Innere Chirurgie Anästhesie

Pädiatrie Andere Fachrichtung

Erstbefunde nach Kreislaufstillstand

EKG pulslose ventrikuläre Tachykardie AED nicht schockbar

Kammerflimmern

pulslose elektrische Aktivität

Asystolie Nur Pädiatrie (Pat. < 10 Jahre)

ICD/AED schockbar Bradykardie < 60/min

Atmung Schnappatmung Apnoe Beatmung

Blutzucker (mg/dl)

(mmol/l)

Temperatur (°C)

Kernmaßnahmen und Ablauf

	NICHT beobachtet durchgeführt	Ersthelfende	aktivierte Ersthelfende	First Responder	RTW	Notarzt/Notärztin	ja, Ausführende unbekannt	Zeitpunkt
Kollaps beobachtet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Herzdruckmassage Start	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Beatmung Start	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Defibrillator angeschlossen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
1. Defibrillation durchgeführt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Supraglottische Atemwegshilfe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
endotracheale Intubation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
i.v. Zugang	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
i.o. Zugang	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
1. Vasopressor	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
1. ROSC durch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>

Erneute Reanimation nach ROSC im Rahmen der prähospitalen Versorgung

ja nein

Weitere Maßnahmen

TECHNIK

Schrittmacher offene CPR Aktive Kühlung*

ECLS präklinische BGA

ZVK Sonografie Feedbacksystem*

endobronchiale Medikation

Supraglottische Atemwegshilfen

Larynxmaske Larynxintubus mechanische Thoraxkompressionsgeräte*

Combitubus I-GEL

andere Verfahren

Befund 12-Kanal-EKG

keine pathologischen Befunde

Ischämische Veränderungen (nicht STEMI)

STEMI sonstige

Linksschenkelblock

Weitere technische Hilfsmittel*

MEDIKAMENTE

Adrenalin (mg)

Vasopressin (i.E.)

Atropin (mg)

Lysezeitpunkt

vor Herz-Kreislauf-Stillstand während Herz-Kreislauf-Stillstand nach ROSC

NaBi (ml)

Amiodaron (mg)

Lidocain (mg)

Analgetikum

Hypnotikum / Sedativum

Kolloide Infusion (ml)

Kristalloide Infusion (ml)

Lipid-Reanimation (ml)

Weitere Medikamente

Zur Verfügung gestellt von: Deutsches Reanimationsregister - German Resuscitation Registry (GRR) © der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) - Neuwieder Str. 9 • 90411 Nürnberg • Tel.: +49 911 9337831 • E-Mail: info@reanimationsregister.de • Web: www.reanimationsregister.de

Defiauswertung

Energie des ersten erfolgreichen Schocks

Anzahl Defischocks Defibrillator Hersteller* Code Defibrillator*

Anschluss öffentlich/privat zugänglicher Defibrillator
 ja nein

Übergabe

BEWUSSTSEIN
 analgosediert/Narkose wach reagiert auf Ansprache
 reagiert auf Schmerzreiz bewusstlos

EKG
 Sinusrhythmus absolute Arrhythmie AV-Block II*
 AV-Block III* schmale QRS-Tachyk. breite QRS-Tachyk.
 Kammerflimmern/-flattern PEA Asystolie
 Schrittmacherrhythmus Infarkt-EKG/STEMI SVES/VES mono
 VES poly Sonstiges

ATMUNG
 Spontanatmung Dyspnoe Zyanose
 Spastik Rasselgeräusche Stridor
 Atemwegsverlegung Schnappatmung Apnoe
 Beatmung Hyperventilation

GCS **Systolischer RR (mmHg)** **Diastolischer RR (mmHg)**

Herzfrequenz (1/min) **Blutzucker** (mg/dl) (mmol/l)

Atemfrequenz (1/min) **SpO₂ (%)**

exp. CO₂ (mmHg) (kPa) **Temperatur (°C)**

Ergebnis Reanimation

Jemals ROSC
 niemals ROSC jemals ROSC

KRANKENHAUSAUFNAHME
 keine Krankenhausaufnahme, Tod an der Einsatzstelle
 Krankenhausaufnahme mit ROSC
 Krankenhausaufnahme unter laufender Reanimation

Beendigungszeitpunkt der Reanimation

Zielklinik

Zielklinik Übergabe Patient/Patientin
 Notaufnahme Schockraum Intensivstation
 Allgemeinstation Herzkatheterlabor Stroke Unit
 OP direkt Fachambulanz Chest Pain Unit
 Arztpraxis Einsatzstelle anderer Übergabeort

IK-Nummer Zielklinik

Qualitätsmanagement

Komplikationen Atemweg
 Atemwegszugang erschwert, Verfahrenwechsel notwendig
 Intubation erschwert, mehr als 1 Versuch
 Koniotomie, chir. Atemweg

Komplikationen intravenöser Zugang
 i.v.-Zugang erschwert, mehr als 2 Versuche
 i.v.-Zugang unmöglich, Verfahrenwechsel notwendig

RETTUNGSDIENST
 Nachforderung Notarzt/Notärztin
 ja nein
 Telefonanleitung Reanimation
 ja nein

Hinweise zum Protokoll zur Reanimationserfassung für das Deutsche Reanimationsregister

Erläuterungen zu den Feldern und Abkürzungsverzeichnis

Standortkennung: Wird vom Reanimationsregister vergeben und durch den Träger des Rettungsdienstes / Ihrer Klinik ergänzt.

Reanimationsbehandlung: Für die Analyse von Inzidenzen ist auch die Erfassung von nicht-reanimierten Patientinnen und Patienten nach plötzlichem Herztod wichtig. In diesem Fall sind die Stammdaten im Protokollkopf sowie die vermutete Ursache anzugeben. Alle anderen Angaben können dann entfallen.

Status vor Reanimation (Pre Emergency Status): Zustand des Patienten bzw. der Patientin vor Reanimation. Mögliche Codierungen:

- 01 = ohne Vorerkrankungen (VE)
- 02 = VE ohne nennenswerte Einschränkung des tgl. Lebens
- 03 = VE mit nennenswerter Einschränkung des tgl. Lebens
- 04 = normales tgl. Leben unmöglich
- 05 = Pat. wird in den nächsten 24 Std. sterben mit und ohne medizinischer Hilfe

Vorerkrankungen: Bitte dokumentieren Sie hier die schwerwiegendsten Vorerkrankungen des Patienten bzw. der Patientin (max. 3 möglich). Mögliche Codierungen:

- 01 = Herz
- 02 = Lunge
- 03 = Stoffwechsel
- 04 = Tumor/Leukämie/Knochenmarkstrspl.
- 05 = Neurologie
- 06 = Immundefekt

ROSC: Return of spontaneous circulation = Wiedereintritt eines Spontankreislaufs.

Aktive Kühlung: Erfragt bewusste Maßnahmen zur Absenkung der Körperkerntemperatur. Mögliche Codierung:

- 03 = extern
- 04 = Infusion
- 05 = Coolpacks
- 06 = EM-COOLS®
- 07 = RhinoChill®
- 08 = Thermogard XP®
- 09 = InnerCool RTx®
- 10 = Arctic Sun®
- 98 = sonstige

Feedbacksysteme: Ergänzen das Monitoring während der CPR durch direkte Bewertung der Maßnahmen. Hier wird der Einsatz eines derartigen Gerätes angegeben. Mögliche Codierung:

- 01 = Q-CPR® (Philips)
- 02 = CPR-D® (Zoll Real-CPR-Help)
- 03 = EZZY-CPR® (Health Affairs)
- 04 = Pocket CPR® (Zoll)
- 05 = CPRmeter® (Laerdal)
- 06 = CorPatch CPR (GS Corpuls)
- 07 = CorPatch (SmartResQ)
- 98 = sonstige

- AutoCPR:**
- 01 = AutoPulse
 - 02 = Lucas (1 und 2)
 - 03 = ACD-CPR
 - 04 = ANIMAX-CPR
 - 05 = corpuls cpr
 - 06 = CPR-MAX
 - 98 = sonstige



* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

Einsatzdatum: 05052025

Standortkennung: 6787

Protokollnummer: []

Kenntnis NEF: WAFANEF-1

Patientenidentifikation: []

Geburtsdatum: 23081965

Alter geschätzt: []

Kenntnis dokumentierendes Rettungsmittel (wenn nicht NEF): []

Einsatznummer: []

Alter wenn bis 28 Tage:
 bis 7 Tage 8 bis 28 Tage

Kenntnis weiterer Fahrzeuge: []

Schwangerschaft: ja nein Geschlecht: männlich weiblich divers

Dokumentierendes Rettungsmittel:
 NEF/NAW RTW RTH

Reanimationsbehandlung

Reanimation durchgeführt

Todesfeststellung ohne Reanimation

Reanimation nicht durchgeführt, weil DNR-Order vorhanden

Reanimation nicht durchgeführt, weil aussichtslose Grunderkrankung bekannt

Reanimation nicht durchgeführt, weil sonstige Faktoren (z.B. Zeit überschritten) vorliegen

Frühe Therapiezieländerung

Reanimationsmaßnahme nicht indiziert (kein Herz-Kreislauf-Stillstand bei Eintreffen RD vorhanden)

Reanimation aufgrund ärztlicher Entscheidung beendet

Reanimation aufgrund von mutmaßlichem Pat. Willen beendet

Status vor Reanimation (PES)*: 02

Vermutete Ursache/Vorerkrankungen

kardial Ertrinken Hypoxie Stromschlag

Trauma Intoxikation respiratorisch sonstiges nicht medizinisch

penetrierend ICB/SAB physikalisch sonstiges medizinisch

stumpf Verbrennung SIDS Erhängen Fremdkörper Erstickten Strangulation

Anaphylaxie

Zusammenhang mit sportlicher Aktivität

Vorerkrankungen*: 01 02 [] []

Einsatzzeiten

Kollaps Zeitpunkt: [] [] [] [] Notruf: [] [] [] []

	Aktivierte Ersthelfende	First Responder	RTW	NEF
Alarm	[] [] [] []	[] [] [] []	[] [] [] []	[] [] [] []
Alarm angenommen	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein			
ausgerückt		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein		
Eintreffen E-Ort	[] [] [] []	[] [] [] []	[] [] [] []	[] [] [] []
Eintreffen bei Pat.	[] [] [] []	[] [] [] []	[] [] [] []	[] [] [] []
Transport			[] [] [] []	
Klinik			[] [] [] []	

Einsatzortbeschreibung

Wohnung Öffentlicher Raum Sportstätte

Altenheim Krankenhaus Geburtshaus/-einrichtung

Arbeitsplatz Massenveranstaltung

Arztpraxis Sonstiger

Straße Bildungseinrichtungen

Ärztliche Qualifikation

NOTARZT/NOTÄRZTIN

Arzt/Ärztin in Weiterbildung Gebietsfacharzt/Gebietsfachärztin

Facharzt/Fachärztin mit Zusatzbezeichnung spez. Intensivmedizin

Fachrichtung NA/NÄ: Innere Chirurgie Anästhesie Pädiatrie Andere Fachrichtung

Erstbefunde nach Kreislaufstillstand

EKG: pulslose ventrikuläre Tachykardie AED nicht schockbar Kammerflimmern pulslose elektrische Aktivität Asystolie ICD/AED schockbar

Nur Pädiatrie (Pat. < 10 Jahre): Bradykardie < 60/min

Atmung: Schnappatmung Apnoe Beatmung

Blutzucker: (mg/dl) [] [] [] (mmol/l) [] [] []

Temperatur (°C): [] [] []

Kernmaßnahmen und Ablauf

	NICHT bearbeitet	Ersthelfende	aktivierte Ersthelfende	First Responder	RTW	Notarzt/Notärztin	Ja, Ausführende unbekannt	Zeitpunkt
Kollaps beobachtet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	[] [] [] []
Herzdruckmassage Start	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	[] [] [] []
Beatmung Start	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	[] [] [] []
Defibrillator angeschlossen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	[] [] [] []
1. Defibrillation durchgeführt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	[] [] [] []
Supraglottische Atemwegshilfe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	[] [] [] []
endotracheale Intubation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	[] [] [] []
i.v. Zugang	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	[] [] [] []
i.o. Zugang	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	[] [] [] []
1. Vasopressor	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	[] [] [] []
1. ROSC durch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	[] [] [] []

Erneute Reanimation nach ROSC im Rahmen der prähospitalen Versorgung

ja nein

Weitere Maßnahmen

TECHNIK

Schrittmacher offene CPR Aktive Kühlung* [] [] [] []

ECLS präklinische BGA

ZVK Sonografie Feedbacksystem* [] []

endobronchiale Medikation

Supraglottische Atemwegshilfen

Larynxmaske Larynxtube mechanische Thoraxkompressionsgeräte* [] []

Combitubus I-GEL

andere Verfahren

Befund 12-Kanal-EKG

keine pathologischen Befunde

Ischämische Veränderungen (nicht STEMI)

STEMI sonstige

Linksschenkelblock

Weitere technische Hilfsmittel*

[] [] [] []

MEDIKAMENTE

Adrenalin (mg) [] [] [] Analgetikum

Vasopressin (i.E.) [] [] [] Hypnotikum / Sedativum

Atropin (mg) [] [] [] Kolloide Infusion (ml) [] [] [] []

Lysezeitpunkt

vor Herz-Kreislauf-Stillstand Kristalloide Infusion (ml) [] [] [] []

während Herz-Kreislauf-Stillstand Lipid-Reanimation (ml) [] [] [] []

nach ROSC

NaBi (ml) [] [] [] Weitere Medikamente [] [] [] []

Amiodaron (mg) [] [] [] [] [] [] [] []

Lidocain (mg) [] [] [] [] [] [] [] []

* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

Zur Verfügung gestellt von: Deutsches Reanimationsregister (GRR)® der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) - Neuwieder Str. 9 • 90411 Nürnberg • Tel.: +49 911 9337831 - E-Mail: info@reanimationsregister.de • Web: www.reanimationsregister.de

Defiauswertung

Energie des ersten erfolgreichen Schocks

Anzahl Defischocks Defibrillator Hersteller* Code Defibrillator*

Anschluss öffentlich/privat zugänglicher Defibrillator
 ja nein

Übergabe

BEWUSSTSEIN
 analgosediert/Narkose wach reagiert auf Ansprache
 reagiert auf Schmerzreiz bewusstlos

EKG
 Sinusrhythmus absolute Arrhythmie AV-Block II°
 AV-Block III° schmale QRS-Tachyk. breite QRS-Tachyk.
 Kammerflimmern/-flattern PEA Asystolie
 Schrittmacherrhythmus Infarkt-EKG/STEMI SVES/VES mono
 VES poly Sonstiges

ATMUNG
 Spontanatmung Dyspnoe Zyanose
 Spastik Rasselgeräusche Stridor
 Atemwegsverlegung Schnappatmung Apnoe
 Beatmung Hyperventilation

GCS **Systolischer RR (mmHg)** **Diastolischer RR (mmHg)**

Herzfrequenz (1/min) **Blutzucker** (mg/dl) (mmol/l)

Atemfrequenz (1/min) **SpO₂ (%)**

exp. CO₂ (mmHg) (kPa) **Temperatur (°C)**

Ergebnis Reanimation

Jemals ROSC
 niemals ROSC jemals ROSC

KRANKENHAUSAUFNAHME
 keine Krankenhausaufnahme, Tod an der Einsatzstelle
 Krankenhausaufnahme mit ROSC
 Krankenhausaufnahme unter laufender Reanimation

Beendigungszeitpunkt der Reanimation

Zielklinik

Zielklinik Übergabe Patient/Patientin
 Notaufnahme Schockraum Intensivstation
 Allgemeinstation Herzkatheterlabor Stroke Unit
 OP direkt Fachambulanz Chest Pain Unit
 Arztpraxis Einsatzstelle anderer Übergabeort

IK-Nummer Zielklinik

Qualitätsmanagement

Komplikationen Atemweg
 Atemwegszugang erschwert, Verfahrenwechsel notwendig
 Intubation erschwert, mehr als 1 Versuch
 Koniotomie, chir. Atemweg

Komplikationen intravenöser Zugang
 i.v.-Zugang erschwert, mehr als 2 Versuche
 i.v.-Zugang unmöglich, Verfahrenswechsel notwendig

RETTUNGSDIENST
 Nachforderung Notarzt/Notärztin
 ja nein
 Telefonanleitung Reanimation
 ja nein

Hinweise zum Protokoll zur Reanimationserfassung für das Deutsche Reanimationsregister

Erläuterungen zu den Feldern und Abkürzungsverzeichnis

Standortkennung: Wird vom Reanimationsregister vergeben und durch den Träger des Rettungsdienstes / Ihrer Klinik ergänzt.

Reanimationsbehandlung: Für die Analyse von Inzidenzen ist auch die Erfassung von nicht-reanimierten Patientinnen und Patienten nach plötzlichem Herztod wichtig. In diesem Fall sind die Stammdaten im Protokollkopf sowie die vermutete Ursache anzugeben. Alle anderen Angaben können dann entfallen.

Status vor Reanimation (Pre Emergency Status): Zustand des Patienten bzw. der Patientin vor Reanimation. Mögliche Codierungen:

- 01 = ohne Vorerkrankungen (VE)
- 02 = VE ohne nennenswerte Einschränkung des tgl. Lebens
- 03 = VE mit nennenswerter Einschränkung des tgl. Lebens
- 04 = normales tgl. Leben unmöglich
- 05 = Pat. wird in den nächsten 24 Std. sterben mit und ohne medizinischer Hilfe

Vorerkrankungen: Bitte dokumentieren Sie hier die schwerwiegendsten Vorerkrankungen des Patienten bzw. der Patientin (max. 3 möglich). Mögliche Codierungen:

- 01 = Herz
- 02 = Lunge
- 03 = Stoffwechsel
- 04 = Tumor/Leukämie/Knochenmarkstrspl.
- 05 = Neurologie
- 06 = Immundefekt

ROSC: Return of spontaneous circulation = Wiedereintritt eines Spontankreislaufs.

Aktive Kühlung: Erfragt bewusste Maßnahmen zur Absenkung der Körperkerntemperatur. Mögliche Codierung :

- 03 = extern
- 04 = Infusion
- 05 = Coolpacks
- 06 = EM-COOLS®
- 07 = RhinoChill®
- 08 = Thermogard XP®
- 09 = InnerCool RTx®
- 10 = Arctic Sun®
- 98 = sonstige

Feedbacksysteme: Ergänzen das Monitoring während der CPR durch direkte Bewertung der Maßnahmen. Hier wird der Einsatz eines derartigen Gerätes angegeben. Mögliche Codierung:

- 01 = Q-CPR® (Philips)
- 02 = CPR-D® (Zoll Real-CPR-Help)
- 03 = EZZY-CPR® (Health Affairs)
- 04 = Pocket CPR® (Zoll)
- 05 = CPRmeter® (Laerdal)
- 06 = CorPatch CPR (GS Corpuls)
- 07 = CorPatch (SmartResQ)
- 98 = sonstige

AutoCPR:

- 01 = AutoPulse
- 02 = Lucas (1 und 2)
- 03 = ACD-CPR
- 04 = ANIMAX-CPR
- 05 = corpuls cpr
- 06 = CPR-MAX
- 98 = sonstige



* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

01092025

Einsatzdatum

Standortkennung

Protokollnummer

22/82-1

Kennung NEF

Kennung dokumentierendes Rettungsmittel (wenn nicht NEF)

Patientenidentifikation

14101920

Geburtsdatum

Alter geschätzt

Alter wenn bis 28 Tage:

Alter wenn bis 28 Tage:
 bis 7 Tage 8 bis 28 Tage

Kennung weiterer Fahrzeuge

23/83-1

Einsatznummer

Schwangerschaft ja nein divers
Geschlecht männlich weiblich

Dokumentierendes Rettungsmittel

NEF/NAW RTW RTH

Reanimationsbehandlung

- Reanimation durchgeführt
- Todesfeststellung ohne Reanimation
- Reanimation nicht durchgeführt, weil DNR-Order vorhanden
- Reanimation nicht durchgeführt, weil aussichtslose Grunderkrankung bekannt
- Reanimation nicht durchgeführt, weil sonstige Faktoren (z.B. Zeit überschritten) vorliegen

Frühe Therapiezieländerung

- Reanimationsmaßnahme nicht indiziert (kein Herz-Kreislauf-Stillstand bei Eintreffen RD vorhanden)
- Reanimation aufgrund ärztlicher Entscheidung beendet
- Reanimation aufgrund von mutmaßlichem Pat. Willen beendet

Status vor Reanimation (PES)* 03

Vermutete Ursache/Vorerkrankungen

- kardial Ertrinken Hypoxie Stromschlag
- Trauma Intoxikation respiratorisch sonstiges nicht medizinisch
- penetrierend ICB/SAB physikalisch sonstiges medizinisch
- stumpf Verbrennung SIDS Anaphylaxie
- Erhängen Fremdkörper Ersticken Strangulation

Zusammenhang mit sportlicher Aktivität

Vorerkrankungen* 01 03

Einsatzzeiten

Table with columns for Kollaps Zeitpunkt, Notruf, and sub-columns for Aktivierter Ersthelfende, First Responder, RTW, and NEF. Rows include Alarm, Alarm angenommen, ausgerückt, Eintreffen E-Ort, Eintreffen bei Pat., Transport, and Klinik.

Einsatzortbeschreibung

- Wohnung Öffentlicher Raum Sportstätte
- Altenheim Krankenhaus Geburtshaus/-einrichtung
- Arbeitsplatz Massenveranstaltung
- Arztpraxis Sonstiger
- Straße Bildungseinrichtungen

Ärztliche Qualifikation

- NOTARZT/NOTÄRZTIN
- Arzt/Ärztin in Weiterbildung Gebietsfacharzt/Gebietsfachärztin
- Facharzt/Fachärztin mit Zusatzbezeichnung spez. Intensivmedizin
- Fachrichtung NA/NÄ: Innere Chirurgie Anästhesie Pädiatrie Andere Fachrichtung

Erstbefunde nach Kreislaufstillstand

- EKG pulslose ventrikuläre Tachykardie AED nicht schockbar
- Kammerflimmern
- pulslose elektrische Aktivität
- Asystolie Nur Pädiatrie (Pat. < 10 Jahre)
- ICD/AED schockbar Bradykardie < 60/min

Atmung Schnappatmung Apnoe Beatmung

Blutzucker (mg/dl) (mmol/l) Temperatur (°C)

Kernmaßnahmen und Ablauf

Table with columns for various measures: Kollaps beobachtet, Herzdruckmassage Start, Beatmung Start, Defibrillator angeschlossen, 1. Defibrillation durchgeführt, Supraglottische Atemwegshilfe, endotracheale Intubation, i.v. Zugang, i.o. Zugang, 1. Vasopressor, 1. ROSC durch.

Erneute Reanimation nach ROSC im Rahmen der prähospitalen Versorgung

ja nein

Weitere Maßnahmen

TECHNIK

- Schrittmacher offene CPR Aktive Kühlung*
- ECLS präklinische BGA
- ZVK Sonografie Feedbacksystem*
- endobronchiale Medikation

Supraglottische Atemwegshilfen

- Larynxmaske Larynxtube
- Combitubus I-GEL
- andere Verfahren

Intubationstool

- Videolaryngoskop Macintosh Laryngoskop hyperangulierter Spatel sonstige
- konventionelles Laryngoskop
- sonstige

MEDIKAMENTE

- Adrenalin (mg) Analgetikum
- Vasopressin (i.E.) Hypnotikum / Sedativum
- Atropin (mg) Kolloide Infusion (ml)
- Lysezeitpunkt vor Herz-Kreislauf-Stillstand während Herz-Kreislauf-Stillstand nach ROSC Kristalloide Infusion (ml)
- NaBi (ml) Lipid-Reanimation (ml)
- Amiodaron (mg) Weitere Medikamente
- Lidocain (mg)

* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

Zur Verfügung gestellt von: Deutsches Reanimationsregister - German Resuscitation Registry (GRR)® der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) - Neuwieder Str. 9 - 90411 Nürnberg - Tel.: +49 911 9537831 - E-Mail: info@reanimationsregister.de - Web: www.reanimationsregister.de

Defiauswertung		
Energie des ersten erfolgreichen Schocks		
[][][]		
Anzahl Defischocks	Defibrillator Hersteller*	Code Defibrillator*
[][]	[][]	[][]
Anschluss öffentlich/privat zugänglicher Defibrillator		
<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein		

Übergabe		
BEWUSSTSEIN		
<input type="radio"/> analgosediert/Narkose	<input type="radio"/> wach	<input type="radio"/> reagiert auf Ansprache
<input type="radio"/> reagiert auf Schmerzreiz	<input type="radio"/> bewusstlos	
EKG		
<input type="radio"/> Sinusrhythmus	<input type="radio"/> absolute Arrhythmie	<input type="radio"/> AV-Block II*
<input type="radio"/> AV-Block III*	<input type="radio"/> schmale QRS-Tachyk.	<input type="radio"/> breite QRS-Tachyk.
<input type="radio"/> Kammerflimmern/-flattern	<input type="radio"/> PEA	<input type="radio"/> Asystolie
<input type="radio"/> Schrittmacherrhythmus	<input type="radio"/> Infarkt-EKG/STEMI	<input type="radio"/> SVES/VES mono
<input type="radio"/> VES poly	<input type="radio"/> Sonstiges	

ATMUNG		
<input type="radio"/> Spontanatmung	<input type="radio"/> Dyspnoe	<input type="radio"/> Zyanose
<input type="radio"/> Spastik	<input type="radio"/> Rasselgeräusche	<input type="radio"/> Stridor
<input type="radio"/> Atemwegsverlegung	<input type="radio"/> Schnappatmung	<input type="radio"/> Apnoe
<input type="radio"/> Beatmung	<input type="radio"/> Hyperventilation	

GCS	Systolischer RR (mmHg)	Diastolischer RR (mmHg)
[][]	[][][]	[][][]
Herzfrequenz (1/min)	Blutzucker <input type="radio"/> (mg/dl) <input type="radio"/> (mmol/l)	
[][][]	[][][]	
Atemfrequenz (1/min)	SpO ₂ (%)	
[][]	[][][]	
exp. CO ₂ <input type="radio"/> (mmHg) <input type="radio"/> (kPa)	Temperatur (°C)	
[][]	[][][]	

Ergebnis Reanimation		
Jemals ROSC		
<input type="radio"/> niemals ROSC <input type="radio"/> jemals ROSC		
KRANKENHAUSAUFNAHME		
<input type="radio"/> keine Krankenhausaufnahme, Tod an der Einsatzstelle		
<input type="radio"/> Krankenhausaufnahme mit ROSC		
<input type="radio"/> Krankenhausaufnahme unter laufender Reanimation		
Beendigungszeitpunkt der Reanimation		
[][][][]		
Zielklinik		
[][][][][][][][]		
Zielklinik Übergabe Patient/Patientin		
<input type="radio"/> Notaufnahme	<input type="radio"/> Schockraum	<input type="radio"/> Intensivstation
<input type="radio"/> Allgemeinstation	<input type="radio"/> Herzkatheterlabor	<input type="radio"/> Stroke Unit
<input type="radio"/> OP direkt	<input type="radio"/> Fachambulanz	<input type="radio"/> Chest Pain Unit
<input type="radio"/> Arztpraxis	<input type="radio"/> Einsatzstelle	<input type="radio"/> anderer Übergabeort
IK-Nummer Zielklinik		
[][][][][][][][][]		

Qualitätsmanagement	
Komplikationen Atemweg	
<input type="radio"/> Atemwegszugang erschwert, Verfahrenwechsel notwendig	
<input type="radio"/> Intubation erschwert, mehr als 1 Versuch	
<input type="radio"/> Koniotomie, chir. Atemweg	
Komplikationen intravenöser Zugang	
<input type="radio"/> i.v.-Zugang erschwert, mehr als 2 Versuche	
<input type="radio"/> i.v.-Zugang unmöglich, Verfahrenswechsel notwendig	
RETTUNGSDIENST	
Nachforderung Notarzt/Notärztin	
<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
Telefonanleitung Reanimation	
<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	

Hinweise zum Protokoll zur Reanimationserfassung für das Deutsche Reanimationsregister

Erläuterungen zu den Feldern und Abkürzungsverzeichnis

Standortkennung: Wird vom Reanimationsregister vergeben und durch den Träger des Rettungsdienstes / Ihrer Klinik ergängt.

Reanimationsbehandlung: Für die Analyse von Inzidenzen ist auch die Erfassung von nicht-reanimierten Patientinnen und Patienten nach plötzlichem Herztod wichtig. In diesem Fall sind die Stammdaten im Protokollkopf sowie die vermutete Ursache anzugeben. Alle anderen Angaben können dann entfallen.

Status vor Reanimation (Pre Emergency Status): Zustand des Patienten bzw. der Patientin vor Reanimation. Mögliche Codierungen:

- 01 = ohne Vorerkrankungen (VE)
- 02 = VE ohne nennenswerte Einschränkung des tgl. Lebens
- 03 = VE mit nennenswerter Einschränkung des tgl. Lebens
- 04 = normales tgl. Leben unmöglich
- 05 = Pat. wird in den nächsten 24 Std. sterben mit und ohne medizinischer Hilfe

Vorerkrankungen: Bitte dokumentieren Sie hier die schwerwiegendsten Vorerkrankungen des Patienten bzw. der Patientin (max. 3 möglich). Mögliche Codierungen:

- 01 = Herz
- 02 = Lunge
- 03 = Stoffwechsel
- 04 = Tumor/Leukämie/Knochenmarkstrspl.
- 05 = Neurologie
- 06 = Immundefekt

ROSC: Return of spontaneous circulation = Wiedereintritt eines Spontankreislaufs.

Aktive Kühlung: Erfragt bewusste Maßnahmen zur Absenkung der Körperkerntemperatur. Mögliche Codierung:

- 03 = extern
- 04 = Infusion
- 05 = Coolpacks
- 06 = EM-COOLS®
- 07 = RhinoChill®
- 08 = Thermogard XP®
- 09 = InnerCool RTx®
- 10 = Arctic Sun®
- 98 = sonstige

Feedbacksysteme: Ergänzen das Monitoring während der CPR durch direkte Bewertung der Maßnahmen. Hier wird der Einsatz eines derartigen Gerätes angegeben. Mögliche Codierung:

- 01 = Q-CPR® (Philips)
- 02 = CPR-D® (Zoll Real-CPR-Help)
- 03 = EZZY-CPR® (Health Affairs)
- 04 = Pocket CPR® (Zoll)
- 05 = CPRmeter® (Laerdal)
- 06 = CorPatch CPR (GS Corpuls)
- 07 = CorPatch (SmartResQ)
- 98 = sonstige

AutoCPR:

- 01 = AutoPulse
- 02 = Lucas (1 und 2)
- 03 = ACD-CPR
- 04 = ANIMAX-CPR
- 05 = corpuls cpr
- 06 = CPR-MAX
- 98 = sonstige

Deutsches Reanimationsregister



* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

Einsatzdatum 01052025

Standortkennung

Protokollnummer

Kennung NEF 12182-1

Patientenidentifikation

Geburtsdatum 13031986

nicht bekannt
Alter geschätzt

Kennung dokumentierendes Rettungsmittel (wenn nicht NEF)

Einsatznummer

Alter wenn bis 28 Tage:
 bis 7 Tage 8 bis 28 Tage

Kennung weiterer Fahrzeuge

Schwangerschaft ja nein Geschlecht männlich weiblich divers

Dokumentierendes Rettungsmittel
 NEF/NAW RTW RTH

Reanimationsbehandlung

Reanimation durchgeführt

Todesfeststellung ohne Reanimation

Reanimation nicht durchgeführt, weil DNR-Order vorhanden

Reanimation nicht durchgeführt, weil aussichtslose Grunderkrankung bekannt

Reanimation nicht durchgeführt, weil sonstige Faktoren (z.B. Zeit überschritten) vorliegen

Frühe Therapiezieländerung

Reanimationsmaßnahme nicht indiziert (kein Herz-Kreislauf-Stillstand bei Eintreffen RD vorhanden)

Reanimation aufgrund ärztlicher Entscheidung beendet

Reanimation aufgrund von mutmaßlichem Pat. Willen beendet

Status vor Reanimation (PES)* 01

Vermutete Ursache/Vorerkrankungen

kardial Ertrinken Hypoxie Stromschlag

Trauma Intoxikation respiratorisch sonstiges nicht medizinisch

penetrierend ICB/SAB physikalisch sonstiges medizinisch

stumpf Verbrennung SIDS Erhängen Fremdkörper Erstickten Strangulation

Zusammenhang mit sportlicher Aktivität Vorerkrankungen*

Einsatzzeiten

Kollaps Zeitpunkt 1217 Notruf 1217

	Aktivierte Ersthelfende	First Responder	RTW	NEF
Alarm		1217	1217	1217
Alarm angenommen	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein			
ausgerückt		<input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein		
Eintreffen E-Ort		1222	1225	1229
Eintreffen bei Pat.				
Transport			1259	
Klinik			1323	

Einsatzortbeschreibung

Wohnung Öffentlicher Raum Sportstätte

Altenheim Krankenhaus Geburtshaus/-einrichtung

Arbeitsplatz Massenveranstaltung

Arztpraxis Sonstiger

Straße Bildungseinrichtungen

Ärztliche Qualifikation

NOTARZT/NOTÄRZTIN

Arzt/Ärztin in Weiterbildung Gebietsfacharzt/Gebietsfachärztin

Facharzt/Fachärztin mit Zusatzbezeichnung spez. Intensivmedizin

Fachrichtung NA/NÄ: Innere Chirurgie Anästhesie

Pädiatrie Andere Fachrichtung

Erstbefunde nach Kreislaufstillstand

EKG pulslose ventrikuläre Tachykardie AED nicht schockbar

Kammerflimmern

pulslose elektrische Aktivität

Asystolie Nur Pädiatrie (Pat. < 10 Jahre)

ICD/AED schockbar Bradykardie < 60/min

Atmung Schnappatmung Apnoe Beatmung

Blutzucker (mg/dl) (mmol/l)

Temperatur (°C) 35.5

Kernmaßnahmen und Ablauf

	NICHT beobachtet/ausgeführt	Ersthelfende	aktivierte Ersthelfende	First Responder	RTW	Notarzt/Notärztin	ja, Ausführende unbekannt	Zeitpunkt
Kollaps beobachtet	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Herzdruckmassage Start	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	1223
Beatmung Start	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	1223
Defibrillator angeschlossen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	1225
1. Defibrillation durchgeführt	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Supraglottische Atemwegshilfe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	1225
endotracheale Intubation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	1235
i.v. Zugang	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	1226
i.o. Zugang	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
1. Vasopressor	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	1230
1. ROSC durch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

Erneute Reanimation nach ROSC im Rahmen der prähospitalen Versorgung

ja nein

Weitere Maßnahmen

TECHNIK

Schrittmacher offene CPR Aktive Kühlung*

ECLS präklinische BGA

ZVK Sonografie Feedbacksystem*

endobronchiale Medikation

Supraglottische Atemwegshilfen

Larynxmaske Larynxtube

Combitubus I-GEL

andere Verfahren

mechanische Thoraxkompressionsgeräte*

Befund 12-Kanal-EKG

keine pathologischen Befunde

Ischämische Veränderungen (nicht STEMI)

STEMI sonstige

Linksschenkelblock

Weitere technische Hilfsmittel*

MEDIKAMENTE

Adrenalin (mg) 80 Analgetikum

Vasopressin (I.E.)

Hypnotikum / Sedativum

Atropin (mg)

kolloide Infusion (ml)

Lysezeitpunkt

vor Herz-Kreislauf-Stillstand Kristalloide Infusion (ml) 1000

während Herz-Kreislauf-Stillstand

nach ROSC Lipid-Reanimation (ml)

NaBi (ml)

Weitere Medikamente

Amiodaron (mg)

Lidocain (mg)

Zur Verfügung gestellt von: Deutsches Reanimationsregister - German Resuscitation Registry (GRR) © der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGA) • Neuwieder Str. 9 • 90411 Nürnberg • Tel.: +49 911 9537831 • E-Mail: info@reanimationsregister.de • Web: www.reanimationsregister.de

Defiauswertung

Energie des ersten erfolgreichen Schocks

Anzahl Defischocks Defibrillator Hersteller* Code Defibrillator*

Anschluss öffentlich/privat zugänglicher Defibrillator
 ja nein

Übergabe

BEWUSSTSEIN
 analgosediert/Narkose wach reagiert auf Ansprache
 reagiert auf Schmerzreiz bewusstlos

EKG
 Sinusrhythmus absolute Arrhythmie AV-Block II°
 AV-Block III° schmale QRS-Tachyk. breite QRS-Tachyk.
 Kammerflimmern/-flattern PEA Asystolie
 Schrittmacherrhythmus Infarkt-EKG/STEMI SVES/VES mono
 VES poly Sonstiges

ATMUNG
 Spontanatmung Dyspnoe Zyanose
 Spastik Rasselgeräusche Stridor
 Atemwegsverlegung Schnappatmung Apnoe
 Beatmung Hyperventilation

GCS **Systolischer RR (mmHg)** **Diastolischer RR (mmHg)**

Herzfrequenz (1/min) **Blutzucker** (mg/dl) (mmol/l)

Atemfrequenz (1/min) **SpO₂ (%)**

exp. CO₂ (mmHg) (kPa) **Temperatur (°C)**

Ergebnis Reanimation

Jemals ROSC
 niemals ROSC jemals ROSC

KRANKENHAUSAUFNAHME
 keine Krankenhausaufnahme, Tod an der Einsatzstelle
 Krankenhausaufnahme mit ROSC
 Krankenhausaufnahme unter laufender Reanimation

Beendigungszeitpunkt der Reanimation

Zielklinik

Zielklinik Übergabe Patient/Patientin
 Notaufnahme Schockraum Intensivstation
 Allgemeinstation Herzkatheterlabor Stroke Unit
 OP direkt Fachambulanz Chest Pain Unit
 Arztpraxis Einsatzstelle anderer Übergabeort

IK-Nummer Zielklinik

Qualitätsmanagement

Komplikationen Atemweg
 Atemwegszugang erschwert, Verfahrenwechsel notwendig
 Intubation erschwert, mehr als 1 Versuch
 Koniotomie, chir. Atemweg

Komplikationen intravenöser Zugang
 i.v.-Zugang erschwert, mehr als 2 Versuche
 i.v.-Zugang unmöglich, Verfahrenwechsel notwendig

RETTUNGSDIENST
 Nachforderung Notarzt/Notärztin
 ja nein
 Telefonanleitung Reanimation
 ja nein

Hinweise zum Protokoll zur Reanimationserfassung für das Deutsche Reanimationsregister

Erläuterungen zu den Feldern und Abkürzungsverzeichnis

Standortkennung: Wird vom Reanimationsregister vergeben und durch den Träger des Rettungsdienstes / Ihrer Klinik ergänzt.

Reanimationsbehandlung: Für die Analyse von Inzidenzen ist auch die Erfassung von nicht-reanimierten Patientinnen und Patienten nach plötzlichem Herztod wichtig. In diesem Fall sind die Stammdaten im Protokollkopf sowie die vermutete Ursache anzugeben. Alle anderen Angaben können dann entfallen.

Status vor Reanimation (Pre Emergency Status): Zustand des Patienten bzw. der Patientin vor Reanimation. Mögliche Codierungen:

- 01 = ohne Vorerkrankungen (VE)
- 02 = VE ohne nennenswerte Einschränkung des tgl. Lebens
- 03 = VE mit nennenswerter Einschränkung des tgl. Lebens
- 04 = normales tgl. Leben unmöglich
- 05 = Pat. wird in den nächsten 24 Std. sterben mit und ohne medizinischer Hilfe

Vorerkrankungen: Bitte dokumentieren Sie hier die schwerwiegendsten Vorerkrankungen des Patienten bzw. der Patientin (max. 3 möglich). Mögliche Codierungen:

- 01 = Herz
- 02 = Lunge
- 03 = Stoffwechsel
- 04 = Tumor/Leukämie/Knochenmarkstrspl.
- 05 = Neurologie
- 06 = Immundefekt

ROSC: Return of spontaneous circulation = Wiedereintritt eines Spontankreislaufs.

Aktive Kühlung: Erfragt bewusste Maßnahmen zur Absenkung der Körperkerntemperatur. Mögliche Codierung:

- 03 = extern
- 04 = Infusion
- 05 = Coolpacks
- 06 = EM-COOLS®
- 07 = RhinoChill®
- 08 = Thermogard XP®
- 09 = InnerCool RTx®
- 10 = Arctic Sun®
- 98 = sonstige

Feedbacksysteme: Ergänzen das Monitoring während der CPR durch direkte Bewertung der Maßnahmen. Hier wird der Einsatz eines derartigen Gerätes angegeben. Mögliche Codierung:

- 01 = Q-CPR® (Philips)
- 02 = CPR-D® (Zoll Real-CPR-Help)
- 03 = EZZY-CPR® (Health Affairs)
- 04 = Pocket CPR® (Zoll)
- 05 = CPRmeter® (Laerdal)
- 06 = CorPatch CPR (GS Corpuls)
- 07 = CorPatch (SmartResQ)
- 98 = sonstige

AutoCPR:

- 01 = AutoPulse
- 02 = Lucas (1 und 2)
- 03 = ACD-CPR
- 04 = ANIMAX-CPR
- 05 = corpuls cpr
- 06 = CPR-MAX
- 98 = sonstige



* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

Einsatzdatum 01062025

Standortkennung

Protokollnummer

Kennung NEF 14182-2

Patientenidentifikation

Geburtsdatum 01051940

nicht bekannt
Alter geschätzt

Kennung dokumentierendes Rettungsmittel (wenn nicht NEF)

Einsatznummer 2700023

Alter wenn bis 28 Tage:
bis 7 Tage bis 8 bis 28 Tage

Kennung weiterer Fahrzeuge

15183-1

Schwangerschaft ja nein Geschlecht männlich weiblich divers

Dokumentierendes Rettungsmittel
NEF/NAW RTW RTH

Reanimationsbehandlung

Reanimation durchgeführt
Todesfeststellung ohne Reanimation
Frühe Therapiezieländerung
Status vor Reanimation (PES)* 02

Vermutete Ursache/Vorerkrankungen

kardial Ertrinken Hypoxie Stromschlag
Trauma Intoxikation respiratorisch sonstiges nicht medizinisch
Zusammenhang mit sportlicher Aktivität Vorerkrankungen* 01 02

Kernmaßnahmen und Ablauf

Table with columns: Maßnahme, Nicht durchgeführt, Ersthelfende, aktivierte Ersthelfende, First Responder, RTW, Notarzt/Notärztin, Ja, Ausführende unbekannt, Zeitpunkt. Rows include: Kollaps beobachtet, Herzdruckmassage Start, Beatmung Start, Defibrillator angeschlossen, etc.

Erneute Reanimation nach ROSC im Rahmen der prähospitalen Versorgung

ja nein

Einsatzzeiten

Kollaps Zeitpunkt 1445 Notruf 1450
Alarm 1450
Eintreffen E-Ort 1500 1458
Eintreffen bei Pat. 1500 1458

Einsatzortbeschreibung

Wohnung Öffentlichlicher Raum Sportstätte
Arbeitsplatz Massenveranstaltung
Straße Bildungseinrichtungen

Ärztliche Qualifikation

NOTARZT/NOTÄRZTIN
Fachrichtung NAW/Ä: Innere Chirurgie Anästhesie

Erstbefunde nach Kreislaufstillstand

EKG Asystolie
Atmung Apnoe
Blutzucker 93 mg/dl Temperatur 36.5 °C

Weitere Maßnahmen

TECHNIK: Schrittmacher, offene CPR, aktive Kühlung
Supraglottische Atemweghilfen: Larynxmaske, Larynxtrubus
Intubationstool: Videolaryngoskop
MEDIKAMENTE: Adrenalin 30 mg, Analgetikum, Kristalloide Infusion 800 ml

* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

Zur Verfügung gestellt von: Deutsches Reanimationsregister - German Resuscitation Registry (GRR)® der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGA) • Neuwieder Str. 9 • 90411 Nürnberg • Tel.: +49 911 9337831 • E-Mail: info@reanimationsregister.de • Web: www.reanimationsregister.de

Defiauswertung

Energie des ersten erfolgreichen Schocks

Anzahl Defischocks Defibrillator Hersteller* Code Defibrillator*

Anschluss öffentlich/privat zugänglicher Defibrillator
 ja nein

Übergabe

BEWUSSTSEIN
 analgosediert/Narkose wach reagiert auf Ansprache
 reagiert auf Schmerzreiz bewusstlos

EKG
 Sinusrhythmus absolute Arrhythmie AV-Block II°
 AV-Block III° schmale QRS-Tachyk. breite QRS-Tachyk.
 Kammerflimmern/-flattern PEA Asystolie
 Schrittmacherrhythmus Infarkt-EKG/STEMI SVES/VES mono
 VES poly Sonstiges

ATMUNG
 Spontanatmung Dyspnoe Zyanose
 Spastik Rasselgeräusche Stridor
 Atemwegsverlegung Schnappatmung Apnoe
 Beatmung Hyperventilation

GCS **Systolischer RR (mmHg)** **Diastolischer RR (mmHg)**

Herzfrequenz (1/min) **Blutzucker** (mg/dl) (mmol/l)

Atemfrequenz (1/min) **SpO₂ (%)**

exp. CO₂ (mmHg) (kPa) **Temperatur (°C)**

Ergebnis Reanimation

Jemals ROSC
 niemals ROSC jemals ROSC

KRANKENHAUSAUFNAHME
 keine Krankenhausaufnahme, Tod an der Einsatzstelle
 Krankenhausaufnahme mit ROSC
 Krankenhausaufnahme unter laufender Reanimation

Beendigungszeitpunkt der Reanimation

Zielklinik

Zielklinik Übergabe Patient/Patientin
 Notaufnahme Schockraum Intensivstation
 Allgemeinstation Herzkatheterlabor Stroke Unit
 OP direkt Fachambulanz Chest Pain Unit
 Arztpraxis Einsatzstelle anderer Übergabeort

IK-Nummer Zielklinik

* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

Qualitätsmanagement

Komplikationen Atemweg
 Atemwegszugang erschwert, Verfahrenwechsel notwendig
 Intubation erschwert, mehr als 1 Versuch
 Koniotomie, chir. Atemweg

Komplikationen intravenöser Zugang
 i.v.-Zugang erschwert, mehr als 2 Versuche
 i.v.-Zugang unmöglich, Verfahrenswechsel notwendig

RETTUNGSDIENST
 Nachforderung Notarzt/Notärztin
 ja nein
 Telefonanleitung Reanimation
 ja nein

Hinweise zum Protokoll zur Reanimationserfassung für das Deutsche Reanimationsregister

Erläuterungen zu den Feldern und Abkürzungsverzeichnis

Standortkennung: Wird vom Reanimationsregister vergeben und durch den Träger des Rettungsdienstes / Ihrer Klinik ergänzt.

Reanimationsbehandlung: Für die Analyse von Inzidenzen ist auch die Erfassung von nicht-reanimierten Patientinnen und Patienten nach plötzlichem Herztod wichtig. In diesem Fall sind die Stammdaten im Protokollkopf sowie die vermutete Ursache anzugeben. Alle anderen Angaben können dann entfallen.

Status vor Reanimation (Pre Emergency Status): Zustand des Patienten bzw. der Patientin vor Reanimation. Mögliche Codierungen:

- 01 = ohne Vorerkrankungen (VE)
- 02 = VE ohne nennenswerte Einschränkung des tgl. Lebens
- 03 = VE mit nennenswerter Einschränkung des tgl. Lebens
- 04 = normales tgl. Leben unmöglich
- 05 = Pat. wird in den nächsten 24 Std. sterben mit und ohne medizinischer Hilfe

Vorerkrankungen: Bitte dokumentieren Sie hier die schwerwiegendsten Vorerkrankungen des Patienten bzw. der Patientin (max. 3 möglich). Mögliche Codierungen:

- 01 = Herz
- 02 = Lunge
- 03 = Stoffwechsel
- 04 = Tumor/Leukämie/Knochenmarkstrpsl.
- 05 = Neurologie
- 06 = Immundefekt

ROSC: Return of spontaneous circulation = Wiedereintritt eines Spontankreislaufs.

Aktive Kühlung: Erfragt bewusste Maßnahmen zur Absenkung der Körperkerntemperatur. Mögliche Codierung:

- 03 = extern
- 04 = Infusion
- 05 = Coolpacks
- 06 = EM-COOLS®
- 07 = RhinoChill®
- 08 = Thermogard XP®
- 09 = InnerCool RTx®
- 10 = Arctic Sun®
- 98 = sonstige

Feedbacksysteme: Ergänzen das Monitoring während der CPR durch direkte Bewertung der Maßnahmen. Hier wird der Einsatz eines derartigen Gerätes angegeben. Mögliche Codierung:

- 01 = Q-CPR® (Philips)
- 02 = CPR-D® (Zoll Real-CPR-Help)
- 03 = EZZY-CPR® (Health Affairs)
- 04 = Pocket CPR® (Zoll)
- 05 = CPRmeter® (Laerdal)
- 06 = CorPatch CPR (GS Corpuls)
- 07 = CorPatch (SmartResQ)
- 08 = CPR-MAX
- 98 = sonstige

AutoCPR:

- 01 = AutoPulse
- 02 = Lucas (1 und 2)
- 03 = ACD-CPR
- 04 = ANIMAX-CPR
- 05 = corpuls cpr
- 06 = CPR-MAX
- 98 = sonstige



Einsatzdatum 27072025

Standortkennung

Protokollnummer

23/82/01
Kennung NEF

Patientenidentifikation

13082003
Geburtsdatum

o nicht bekannt
Alter geschätzt

23/83/06
Kennung dokumentierendes Rettungsmittel
(wenn nicht NEF)

Einsatznummer

Alter wenn bis 28 Tage:
o bis 7 Tage o 8 bis 28 Tage

23/43/01
Kennung weiterer
Fahrzeuge

Schwangerschaft o ja o nein Geschlecht o männlich o weiblich o divers

Dokumentierendes Rettungsmittel
o NEF/NAW o RTW o RTH

23/43/02

Reanimationsbehandlung

- Reanimation durchgeführt
Todesfeststellung ohne Reanimation
Reanimation nicht durchgeführt, weil DNR-Order vorhanden
Reanimation nicht durchgeführt, weil aussichtslose Grunderkrankung bekannt
Reanimation nicht durchgeführt, weil sonstige Faktoren (z.B. Zeit überschritten) vorliegen

Frühe Therapiezieländerung

- Reanimationsmaßnahme nicht indiziert (kein Herz-Kreislauf-Stillstand bei Eintreffen RD vorhanden)
Reanimation aufgrund ärztlicher Entscheidung beendet
Reanimation aufgrund von mutmaßlichem Pat. Willen beendet

Status vor Reanimation (PES)*

Vermutete Ursache/Vorerkrankungen

- kardial Ertrinken Hypoxie Stromschlag
Trauma Intoxikation respiratorisch sonstiges nicht medizinisch
penetrierend ICB/SAB physikalisch sonstiges medizinisch
stumpf Verbrennung SIDS Erhängen Fremdkörper Ersticken Strangulation
Anaphylaxie

Zusammenhang mit sportlicher Aktivität Vorerkrankungen*

Einsatzzeiten

Table with columns for Kollaps Zeitpunkt, Notruf, Alarm, and various time points for interventions like First Responder, RTW, and NEF.

Einsatzortbeschreibung

- Wohnung, Altenheim, Arbeitsplatz, Arztpraxis, Straße
Öffentlicher Raum, Krankenhaus, Massenveranstaltung, Sonstiger, Bildungseinrichtungen
Sportstätte, Geburtshaus/-einrichtung

Ärztliche Qualifikation

- NOTARZT/NOTÄRZTIN
Arzt/Ärztin in Weiterbildung Gebietsfacharzt/Gebietsfachärztin
Facharzt/Fachärztin mit Zusatzbezeichnung spez. Intensivmedizin
Fachrichtung NA/NÄ: Innere, Pädiatrie, Chirurgie, Anästhesie, Andere Fachrichtung

Erstbefunde nach Kreislaufstillstand

- EKG: pulslose ventrikuläre Tachykardie, Kammerflimmern, pulslose elektrische Aktivität, Asystolie, ICD/AED schockbar
AED nicht schockbar
Nur Pädiatrie (Pat. < 10 Jahre): Bradykardie < 60/min

Atmung: Schnappatmung, Apnoe, Beatmung

Blutzucker (mg/dl), (mmol/l) Temperatur (°C)

Kernmaßnahmen und Ablauf

Table with columns for various interventions: Kollaps beobachtet, Herzdruckmassage Start, Beatmung Start, Defibrillator angeschlossen, etc.

Erneute Reanimation nach ROSC im Rahmen der prähospitalen Versorgung

o ja o nein

Weitere Maßnahmen

TECHNIK: Schrittmacher, ECLS, ZVK, endobronchiale Medikation, Feedbacksystem*
Supraglottische Atemwegshilfen: Larynxmaske, Larynxintubus, Combintubus, I-GEL, andere Verfahren
Intubationstool: Videolaryngoskop, Macintosh Laryngoskop, hyperangulierter Spatel, sonstige
MEDIKAMENTE: Adrenalin (mg), Vasopressin (i.E.), Atropin (mg), Lysezeitpunkt, Analgetikum, Hypnotikum / Sedativum, Kolloide Infusion (ml), Kristalloide Infusion (ml), Lipid-Reanimation (ml), weitere Medikamente

Zur Verfügung gestellt von: Deutsches Reanimationsregister - German Resuscitation Registry (GRR) © der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) - Neuwieder Str. 9 • 90411 Nürnberg • Tel.: +49 911 9337831 • E-Mail: info@reanimationsregister.de • Web: www.reanimationsregister.de

Defiauswertung

Energie des ersten erfolgreichen Schocks

Anzahl Defischocks Defibrillator Hersteller* Code Defibrillator*

Anschluss öffentlich/privat zugänglicher Defibrillator
 ja nein

Übergabe

BEWUSSTSEIN
 analgosediert/Narkose wach reagiert auf Ansprache
 reagiert auf Schmerzreiz bewusstlos

EKG
 Sinusrhythmus absolute Arrhythmie AV-Block II°
 AV-Block III° schmale QRS-Tachyk. breite QRS-Tachyk.
 Kammerflimmern/-flattern PEA Asystolie
 Schrittmacherrhythmus Infarkt-EKG/STEMI SVES/VES mono
 VES poly Sonstiges

ATMUNG
 Spontanatmung Dyspnoe Zyanose
 Spastik Rasselgeräusche Stridor
 Atemwegsverlegung Schnappatmung Apnoe
 Beatmung Hyperventilation

GCS **Systolischer RR (mmHg)** **Diastolischer RR (mmHg)**

Herzfrequenz (1/min) **Blutzucker** (mg/dl) (mmol/l)

Atemfrequenz (1/min) **SpO₂ (%)**

exp. CO₂ (mmHg) (kPa) **Temperatur (°C)**

Ergebnis Reanimation

Jemals ROSC
 niemals ROSC jemals ROSC

KRANKENHAUSAUFNAHME
 keine Krankenhausaufnahme, Tod an der Einsatzstelle
 Krankenhausaufnahme mit ROSC
 Krankenhausaufnahme unter laufender Reanimation

Beendigungszeitpunkt der Reanimation

Zielklinik

Zielklinik Übergabe Patient/Patientin
 Notaufnahme Schockraum Intensivstation
 Allgemeinstation Herzkatheterlabor Stroke Unit
 OP direkt Fachambulanz Chest Pain Unit
 Arztpraxis Einsatzstelle anderer Übergabeort

IK-Nummer Zielklinik

Qualitätsmanagement

Komplikationen Atemweg
 Atemwegszugang erschwert, Verfahrenwechsel notwendig
 Intubation erschwert, mehr als 1 Versuch
 Koniotomie, chir. Atemweg

Komplikationen intravenöser Zugang
 i.v.-Zugang erschwert, mehr als 2 Versuche
 i.v.-Zugang unmöglich, Verfahrenswechsel notwendig

RETTUNGSDIENST
 Nachforderung Notarzt/Notärztin
 ja nein
 Telefonanleitung Reanimation
 ja nein

Hinweise zum Protokoll zur Reanimationserfassung für das Deutsche Reanimationsregister

Erläuterungen zu den Feldern und Abkürzungsverzeichnis

Standortkennung: Wird vom Reanimationsregister vergeben und durch den Träger des Rettungsdienstes / Ihrer Klinik ergänzt.

Reanimationsbehandlung: Für die Analyse von Inzidenzen ist auch die Erfassung von nicht-reanimierten Patientinnen und Patienten nach plötzlichem Herztod wichtig. In diesem Fall sind die Stammdaten im Protokollkopf sowie die vermutete Ursache anzugeben. Alle anderen Angaben können dann entfallen.

Status vor Reanimation (Pre Emergency Status): Zustand des Patienten bzw. der Patientin vor Reanimation. Mögliche Codierungen:

- 01 = ohne Vorerkrankungen (VE)
- 02 = VE ohne nennenswerte Einschränkung des tgl. Lebens
- 03 = VE mit nennenswerter Einschränkung des tgl. Lebens
- 04 = normales tgl. Leben unmöglich
- 05 = Pat. wird in den nächsten 24 Std. sterben mit und ohne medizinischer Hilfe

Vorerkrankungen: Bitte dokumentieren Sie hier die schwerwiegendsten Vorerkrankungen des Patienten bzw. der Patientin (max. 3 möglich). Mögliche Codierungen:

- 01 = Herz
- 02 = Lunge
- 03 = Stoffwechsel
- 04 = Tumor/Leukämie/Knochenmarkstrsp.
- 05 = Neurologie
- 06 = Immundefekt

ROSC: Return of spontaneous circulation = Wiedereintritt eines Spontankreislaufs.

Aktive Kühlung: Erfragt bewusste Maßnahmen zur Absenkung der Körperkerntemperatur. Mögliche Codierung :

- 03 = extern
- 04 = Infusion
- 05 = Coolpacks
- 06 = EM-COOLS®
- 07 = RhinoChill®
- 08 = Thermogard XP®
- 09 = InnerCool RTx®
- 10 = Arctic Sun®
- 98 = sonstige

Feedbacksysteme: Ergänzen das Monitoring während der CPR durch direkte Bewertung der Maßnahmen. Hier wird der Einsatz eines derartigen Gerätes angegeben. Mögliche Codierung:

- 01 = Q-CPR® (Philips)
- 02 = CPR-D® (Zoll Real-CPR-Help)
- 03 = EZZY-CPR® (Health Affairs)
- 04 = Pocket CPR® (Zoll)
- 05 = CPRmeter® (Laerdal)
- 06 = CorPatch CPR (GS Corpuls)
- 07 = CorPatch (SmartResQ)
- 98 = sonstige

AutoCPR:

- 01 = AutoPulse
- 02 = Lucas (1 und 2)
- 03 = ACD-CPR
- 04 = ANIMAX-CPR
- 05 = corpuls cpr
- 06 = CPR-MAX
- 98 = sonstige



* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

03042025

Einsatzdatum

AF1234

Standortkennung

Protokollnummer

13/82/01

Kennung NEF

Patientenidentifikation

27031943

Geburtsdatum

nicht bekannt
Alter geschätzt

Kennung dokumentierendes Rettungsmittel
(wenn nicht NEF)

0304250002

Einsatznummer

Alter wenn bis 28 Tage:

bis 7 Tage 8 bis 28 Tage

Kennung weiterer
Fahrzeuge

23/44/01

Schwangerschaft ja nein Geschlecht männlich weiblich divers

Dokumentierendes Rettungsmittel
 NEF/NAW RTW RTH

Reanimationsbehandlung

- Reanimation durchgeführt
- Todesfeststellung ohne Reanimation
- Reanimation nicht durchgeführt, weil DNR-Order vorhanden
- Reanimation nicht durchgeführt, weil aussichtslose Grunderkrankung bekannt
- Reanimation nicht durchgeführt, weil sonstige Faktoren (z.B. Zeit überschritten) vorliegen

Frühe Therapiezieländerung

- Reanimationsmaßnahme nicht indiziert (kein Herz-Kreislauf-Stillstand bei Eintreffen RD vorhanden)
- Reanimation aufgrund ärztlicher Entscheidung beendet
- Reanimation aufgrund von mutmaßlichem Pat. Willen beendet

Status vor Reanimation (PES)* 03

Vermutete Ursache/Vorerkrankungen

- kardial Ertrinken Hypoxie Stromschlag
- Trauma Intoxikation respiratorisch sonstiges nicht medizinisch
- penetrierend ICB/SAB physikalisch sonstiges medizinisch
- stumpf Verbrennung SIDS Erhängen
- Anaphylaxie Fremdkörper Ersticken
- Strangulation

Zusammenhang mit sportlicher Aktivität

Vorerkrankungen* 02

Einsatzzeiten

Kollaps Zeitpunkt	1828	Notruf	1830		
	Aktivierter Ersthelfende	First Responder	RTW	NEF	
Alarm	1830		1830	1831	
Alarm angenommen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
ausgerückt		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Eintreffen E-Ort	1832		1835	1834	
Eintreffen bei Pat.	1833		1835	1834	
Transport					
Klinik					

Einsatzortbeschreibung

- Wohnung Öffentlicher Raum Sportstätte
- Altenheim Krankenhaus Geburtshaus/-einrichtung
- Arbeitsplatz Massenveranstaltung
- Arztpraxis Sonstiger
- Straße Bildungseinrichtungen

Ärztliche Qualifikation

NOTARZT/NOTÄRZTIN
 Arzt/Ärztin in Weiterbildung Gebietsfacharzt/Gebietsfachärztin
 Facharzt/Fachärztin mit Zusatzbezeichnung spez. Intensivmedizin

Fachrichtung NA/NÄ: Innere Chirurgie Anästhesie
 Pädiatrie Andere Fachrichtung

Erstbefunde nach Kreislaufstillstand

- EKG pulslose ventrikuläre Tachykardie AED nicht schockbar
 Kammerflimmern
 pulslose elektrische Aktivität
 Asystolie **Nur Pädiatrie (Pat. < 10 Jahre)**
 ICD/AED schockbar Bradykardie < 60/min

Atmung Schnappatmung Apnoe Beatmung

Blutzucker (mg/dl) 107 (mmol/l) Temperatur (°C)

Kernmaßnahmen und Ablauf

	NICHT beobachtet/durchgeführt	Erstheilende	aktivierte Erstheilende	First Responder	RTW	Notarzt/Notärztin	ja, Ausführende unbekannt	Zeitpunkt
Kollaps beobachtet	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Herzdruckmassage Start	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Beatmung Start	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Defibrillator angeschlossen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1. Defibrillation durchgeführt	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Supraglottische Atemwegshilfe	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
endotracheale Intubation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
i.v. Zugang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
i.o. Zugang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1. Vasopressor	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1. ROSC durch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Erneute Reanimation nach ROSC im Rahmen der prähospitalen Versorgung

ja nein

Weitere Maßnahmen

TECHNIK	<input type="checkbox"/> Schrittmacher <input type="checkbox"/> offene CPR <input type="checkbox"/> aktive Kühlung* <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> ECLS <input type="checkbox"/> präklinische BGA	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> ZVK <input type="checkbox"/> Sonografie	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> endobronchiale Medikation	<input type="checkbox"/> Feedbacksystem* <input type="checkbox"/>
Supraglottische Atemwegshilfen	<input type="checkbox"/> mechanische Thoraxkompressionsgeräte* <input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Larynxmaske <input type="checkbox"/> Larynxtubus	
<input type="checkbox"/> Combitubus <input type="checkbox"/> I-GEL	
<input type="checkbox"/> andere Verfahren	
Intubationstool	<input type="checkbox"/> Videolaryngoskop <input type="checkbox"/> Macintosh Laryngoskop <input type="checkbox"/> hyperangulierter Spatel <input type="checkbox"/> sonstige <input checked="" type="checkbox"/> konventionelles Laryngoskop <input type="checkbox"/> sonstige
Befund 12-Kanal-EKG	<input type="checkbox"/> keine pathologischen Befunde <input type="checkbox"/> Ischämische Veränderungen (nicht STEMI) <input type="checkbox"/> STEMI <input type="checkbox"/> sonstige <input type="checkbox"/> Linksschenkelblock
Weitere technische Hilfsmittel*	<input type="checkbox"/>
MEDIKAMENTE	<input checked="" type="checkbox"/> Adrenalin (mg) 50 <input type="checkbox"/> Analgetikum
<input type="checkbox"/> Vasopressin (i.E.)	<input type="checkbox"/> Hypnotikum / Sedativum
<input type="checkbox"/> Atropin (mg)	<input type="checkbox"/> Kolloide Infusion (ml) <input type="checkbox"/>
Lysezeitpunkt	<input checked="" type="checkbox"/> Kristalloide Infusion (ml) 800 <input type="checkbox"/> Lipid-Reanimation (ml) <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> vor Herz-Kreislauf-Stillstand <input type="checkbox"/> während Herz-Kreislauf-Stillstand <input type="checkbox"/> nach ROSC	
<input type="checkbox"/> NaBi (ml)	<input type="checkbox"/> Weitere Medikamente <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Amiodaron (mg)	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Lidocain (mg)	<input type="checkbox"/>

* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

Zur Verfügung gestellt von: Deutsches Reanimationsregister - German Resuscitation Registry (GRR)® der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) - Neuwieder Str. 9 • 90411 Nürnberg • Tel.: +49 911 9337831 - E-Mail: info@reanimationsregister.de - Web: www.reanimationsregister.de

Defiauswertung

Energie des ersten erfolgreichen Schocks

Anzahl Defischocks Defibrillator Hersteller* Code Defibrillator*

Anschluss öffentlich/privat zugänglicher Defibrillator
 ja nein

Übergabe

BEWUSSTSEIN
 analgosediert/Narkose wach reagiert auf Ansprache
 reagiert auf Schmerzreiz bewusstlos

EKG
 Sinusrhythmus absolute Arrhythmie AV-Block II°
 AV-Block III° schmale QRS-Tachyk. breite QRS-Tachyk.
 Kammerflimmern/-flattern PEA Asystolie
 Schrittmacherrhythmus Infarkt-EKG/STEMI SVES/VES mono
 VES poly Sonstiges

ATMUNG
 Spontanatmung Dyspnoe Zyanose
 Spastik Rasselgeräusche Stridor
 Atemwegsverlegung Schnappatmung Apnoe
 Beatmung Hyperventilation

GCS **Systolischer RR (mmHg)** **Diastolischer RR (mmHg)**

Herzfrequenz (1/min) **Blutzucker** (mg/dl) (mmol/l)

Atemfrequenz (1/min) **SpO₂ (%)**

exp. CO₂ (mmHg) (kPa) **Temperatur (°C)**

Ergebnis Reanimation

Jemals ROSC
 niemals ROSC jemals ROSC

KRANKENHAUSAUFNAHME
 keine Krankenhausaufnahme, Tod an der Einsatzstelle
 Krankenhausaufnahme mit ROSC
 Krankenhausaufnahme unter laufender Reanimation

Beendigungszeitpunkt der Reanimation

Zielklinik

Zielklinik Übergabe Patient/Patientin
 Notaufnahme Schockraum Intensivstation
 Allgemeinstation Herzkatheterlabor Stroke Unit
 OP direkt Fachambulanz Chest Pain Unit
 Arztpraxis Einsatzstelle anderer Übergabeort

IK-Nummer Zielklinik

Qualitätsmanagement

Komplikationen Atemweg
 Atemwegszugang erschwert, Verfahrenwechsel notwendig
 Intubation erschwert, mehr als 1 Versuch
 Koniotomie, chir. Atemweg

Komplikationen intravenöser Zugang
 i.v.-Zugang erschwert, mehr als 2 Versuche
 i.v.-Zugang unmöglich, Verfahrenswechsel notwendig

RETTUNGSDIENST
 Nachforderung Notarzt/Notärztin
 ja nein
 Telefonanleitung Reanimation
 ja nein

Hinweise zum Protokoll zur Reanimationserfassung für das Deutsche Reanimationsregister

Erläuterungen zu den Feldern und Abkürzungsverzeichnis

Standortkennung: Wird vom Reanimationsregister vergeben und durch den Träger des Rettungsdienstes / Ihrer Klinik ergänzt.

Reanimationsbehandlung: Für die Analyse von Inzidenzen ist auch die Erfassung von nicht-reanimierten Patientinnen und Patienten nach plötzlichem Herztod wichtig. In diesem Fall sind die Stammdaten im Protokollkopf sowie die vermutete Ursache anzugeben. Alle anderen Angaben können dann entfallen.

Status vor Reanimation (Pre Emergency Status): Zustand des Patienten bzw. der Patientin vor Reanimation. Mögliche Codierungen:

- 01 = ohne Vorerkrankungen (VE)
- 02 = VE ohne nennenswerte Einschränkung des tgl. Lebens
- 03 = VE mit nennenswerter Einschränkung des tgl. Lebens
- 04 = normales tgl. Leben unmöglich
- 05 = Pat. wird in den nächsten 24 Std. sterben mit und ohne medizinischer Hilfe

Vorerkrankungen: Bitte dokumentieren Sie hier die schwerwiegendsten Vorerkrankungen des Patienten bzw. der Patientin (max. 3 möglich). Mögliche Codierungen:

- 01 = Herz
- 02 = Lunge
- 03 = Stoffwechsel
- 04 = Tumor/Leukämie/Knochenmarkstrspl.
- 05 = Neurologie
- 06 = Immundefekt

ROSC: Return of spontaneous circulation = Wiedereintritt eines Spontankreislaufs.

Aktive Kühlung: Erfragt bewusste Maßnahmen zur Absenkung der Körperkerntemperatur. Mögliche Codierung:

- 03 = extern
- 04 = Infusion
- 05 = Coolpacks
- 06 = EM-COOLS®
- 07 = RhinoChill®
- 08 = Thermogard XP®
- 09 = InnerCool RTx®
- 10 = Arctic Sun®
- 98 = sonstige

Feedbacksysteme: Ergänzen das Monitoring während der CPR durch direkte Bewertung der Maßnahmen. Hier wird der Einsatz eines derartigen Gerätes angegeben. Mögliche Codierung:

- 01 = Q-CPR® (Philips)
- 02 = CPR-D® (Zoll Real-CPR-Help)
- 03 = EZZY-CPR® (Health Affairs)
- 04 = Pocket CPR® (Zoll)
- 05 = CPRmeter® (Laerdal)
- 06 = CorPatch CPR (GS Corpuls)
- 07 = CorPatch (SmartResQ)
- 98 = sonstige

AutoCPR:

- 01 = AutoPulse
- 02 = Lucas (1 und 2)
- 03 = ACD-CPR
- 04 = ANIMAX-CPR
- 05 = corpuls cpr
- 06 = CPR-MAX
- 98 = sonstige

Deutsches Reanimationsregister



* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

02012025

Einsatzdatum

12345

Standortkennung

Protokollnummer

M182101

Kennung NEF

Patientenidentifikation

24081953

Geburtsdatum

nicht bekannt
Alter geschätzt

Kennung dokumentierendes Rettungsmittel
(wenn nicht NEF)

20250001

Einsatznummer

Alter wenn bis 28 Tage:

bis 7 Tage 8 bis 28 Tage

Kennung weiterer
Fahrzeuge

Schwangerschaft ja nein Geschlecht männlich weiblich divers

Dokumentierendes Rettungsmittel

NEF/NAW RTW RTH

Reanimationsbehandlung

- Reanimation durchgeführt
- Todesfeststellung ohne Reanimation
- Reanimation nicht durchgeführt, weil DNR-Order vorhanden
- Reanimation nicht durchgeführt, weil aussichtslose Grunderkrankung bekannt
- Reanimation nicht durchgeführt, weil sonstige Faktoren (z.B. Zeit überschritten) vorliegen

Frühe Therapiezieländerung

- Reanimationsmaßnahme nicht indiziert (kein Herz-Kreislauf-Stillstand bei Eintreffen RD vorhanden)
- Reanimation aufgrund ärztlicher Entscheidung beendet
- Reanimation aufgrund von mutmaßlichem Pat. Willen beendet

Status vor Reanimation (PES)* 01

Vermutete Ursache/Vorerkrankungen

- kardial Ertrinken Hypoxie Stromschlag
- Trauma Intoxikation respiratorisch sonstiges nicht medizinisch
- penetrierend ICB/SAB physikalisch sonstiges medizinisch
- stumpf Verbrennung SIDS Anaphylaxie
- Erhängen Fremdkörper Ersticken Strangulation

Zusammenhang mit sportlicher Aktivität

Vorerkrankungen* 01

Einsatzzeiten

Kollaps Zeitpunkt	0753	Notruf	0753
	Aktivierter Erstshelfende	First Responder	RTW
Alarm			0753
Alarm angenommen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		0803
ausgerückt	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Eintreffen E-Ort			0753
Eintreffen bei Pat.			
Transport			0827
Klinik			0845

Einsatzortbeschreibung

- Wohnung Öffentlicher Raum Sportstätte
- Altenheim Krankenhaus Geburtshaus/-einrichtung
- Arbeitsplatz Massenveranstaltung
- Arztpraxis Sonstiger
- Straße Bildungseinrichtungen

Ärztliche Qualifikation

NOTARZT/NOTÄRZTIN

- Arzt/Ärztin in Weiterbildung Gebietsfacharzt/Gebietsfachärztin
- Facharzt/Fachärztin mit Zusatzbezeichnung spez. Intensivmedizin

Fachrichtung NA/NÄ: Innere Chirurgie Anästhesie
 Pädiatrie Andere Fachrichtung

Erstbefunde nach Kreislaufstillstand

- EKG** pulslose ventrikuläre Tachykardie AED nicht schockbar
- Kammerflimmern
- pulslose elektrische Aktivität
- Asystolie Nur Pädiatrie (Pat. < 10 Jahre)
- ICD/AED schockbar Bradykardie < 60/min

Atmung Schnappatmung Apnoe Beatmung

Blutzucker (mg/dl) (mmol/l)

Temperatur (°C) 36.3

Kernmaßnahmen und Ablauf

	NICHT beobachtet/durchgeführt	Erstshelfende	aktivierte Erstshelfende	First Responder	RTW	Notarzt/Notärztin	ja, Ausführende unbekannt	Zeitpunkt
Kollaps beobachtet	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Herzdruckmassage Start	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0754
Beatmung Start	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Defibrillator angeschlossen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0800
1. Defibrillation durchgeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0801
Supraglottische Atemwegshilfe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
endotracheale Intubation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0808
i.v. Zugang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0808
i.o. Zugang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1. Vasopressor	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
1. ROSC durch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0815

Erneute Reanimation nach ROSC im Rahmen der prähospitalen Versorgung

ja nein

Weitere Maßnahmen

TECHNIK

- Schrittmacher offene CPR Aktive Kühlung*
- ECLS präklinische BGA
- ZVK Sonografie Feedbacksystem*
- endobronchiale Medikation

Supraglottische Atemwegshilfen

- Larynxmaske Larynxtrubus mechanische Thoraxkompressionsgeräte*
- Combitubus I-GEL
- andere Verfahren

Intubationstool

- Videolaryngoskop STEMI sonstige
- Macintosh Laryngoskop hyperangulierter Spatel
- hyperangulierter Spatel sonstige
- konventionelles Laryngoskop
- sonstige

Medikamente

- Adrenalin (mg) 20 Analgetikum
- Vasopressin (i.E.) Hypnotikum / Sedativum
- Atropin (mg) Kolloide Infusion (ml)

Lysezeitpunkt

- vor Herz-Kreislauf-Stillstand Kristalloide Infusion (ml) 1000
- während Herz-Kreislauf-Stillstand Lipid-Reanimation (ml)
- nach ROSC

NaBi (ml) Weitere Medikamente

Amiodaron (mg)

Lidocain (mg)

* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

Zur Verfügung gestellt von: Deutsches Reanimationsregister - German Resuscitation Registry (GRR)® der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) • Neuwieder-Str. 9 • 90411 Nürnberg • Tel.: +49 911 9337831 • E-Mail: info@reanimationsregister.de • Web: www.reanimationsregister.de

Defiauswertung

Energie des ersten erfolgreichen Schocks

Anzahl Defischocks Defibrillator Hersteller* Code Defibrillator*

Anschluss öffentlich/privat zugänglicher Defibrillator
 ja nein

Übergabe

BEWUSSTSEIN
 Analgosediert/Narkose wach reagiert auf Ansprache
 reagiert auf Schmerzreiz bewusstlos

EKG
 Sinusrhythmus absolute Arrhythmie AV-Block II°
 AV-Block III° schmale QRS-Tachyk. breite QRS-Tachyk.
 Kammerflimmern/-flattern PEA Asystolie
 Schrittmacherrhythmus Infarkt-EKG/STEMI SVES/VES mono
 VES poly Sonstiges

ATMUNG
 Spontanatmung Dyspnoe Zyanose
 Spastik Rasselgeräusche Stridor
 Atemwegsverlegung Schnappatmung Apnoe
 Beatmung Hyperventilation

GCS **Systolischer RR (mmHg)** **Diastolischer RR (mmHg)**

Herzfrequenz (1/min) **Blutzucker** (mg/dl) (mmol/l)

Atemfrequenz (1/min) **SpO₂ (%)**

exp. CO₂ (mmHg) (kPa) **Temperatur (°C)**

Ergebnis Reanimation

Jemals ROSC
 niemals ROSC jemals ROSC

KRANKENHAUSAUFNAHME
 keine Krankenhausaufnahme, Tod an der Einsatzstelle
 Krankenhausaufnahme mit ROSC
 Krankenhausaufnahme unter laufender Reanimation

Beendigungszeitpunkt der Reanimation

Zielklinik

Zielklinik Übergabe Patient/Patientin
 Notaufnahme Schockraum Intensivstation
 Allgemeinstation Herzkatheterlabor Stroke Unit
 OP direkt Fachambulanz Chest Pain Unit
 Arztpraxis Einsatzstelle anderer Übergabeort

IK-Nummer Zielklinik

Qualitätsmanagement

Komplikationen Atemweg
 Atemwegszugang erschwert, Verfahrenwechsel notwendig
 Intubation erschwert, mehr als 1 Versuch
 Koniotomie, chir. Atemweg

Komplikationen intravenöser Zugang
 i.v.-Zugang erschwert, mehr als 2 Versuche
 i.v.-Zugang unmöglich, Verfahrenwechsel notwendig

RETTUNGSDIENST
 Nachforderung Notarzt/Notärztin
 ja nein
 Telefonanleitung Reanimation
 ja nein

Hinweise zum Protokoll zur Reanimationserfassung für das Deutsche Reanimationsregister

Erläuterungen zu den Feldern und Abkürzungsverzeichnis

Standortkennung: Wird vom Reanimationsregister vergeben und durch den Träger des Rettungsdienstes / Ihrer Klinik ergänzt.

Reanimationsbehandlung: Für die Analyse von Inzidenzen ist auch die Erfassung von nicht-reanimierten Patientinnen und Patienten nach plötzlichem Herztod wichtig. In diesem Fall sind die Stammdaten im Protokollkopf sowie die vermutete Ursache anzugeben. Alle anderen Angaben können dann entfallen.

Status vor Reanimation (Pre Emergency Status): Zustand des Patienten bzw. der Patientin vor Reanimation. Mögliche Codierungen:

- 01 = ohne Vorerkrankungen (VE)
- 02 = VE ohne nennenswerte Einschränkung des tgl. Lebens
- 03 = VE mit nennenswerter Einschränkung des tgl. Lebens
- 04 = normales tgl. Leben unmöglich
- 05 = Pat. wird in den nächsten 24 Std. sterben mit und ohne medizinischer Hilfe

Vorerkrankungen: Bitte dokumentieren Sie hier die schwerwiegendsten Vorerkrankungen des Patienten bzw. der Patientin (max. 3 möglich). Mögliche Codierungen:

- 01 = Herz
- 02 = Lunge
- 03 = Stoffwechsel
- 04 = Tumor/Leukämie/Knochenmarkstrpsl.
- 05 = Neurologie
- 06 = Immundefekt

ROSC: Return of spontaneous circulation = Wiedereintritt eines Spontankreislaufs.

Aktive Kühlung: Erfragt bewusste Maßnahmen zur Absenkung der Körperkerntemperatur. Mögliche Codierung:

- 03 = extern
- 04 = Infusion
- 05 = Coolpacks
- 06 = EM-COOLS®
- 07 = RhinoChill®
- 08 = Thermogard XP®
- 09 = InnerCool RTx®
- 10 = Arctic Sun®
- 98 = sonstige

Feedbacksysteme: Ergänzen das Monitoring während der CPR durch direkte Bewertung der Maßnahmen. Hier wird der Einsatz eines derartigen Gerätes angegeben. Mögliche Codierung:

- 01 = Q-CPR® (Philips)
- 02 = CPR-D® (Zoll Real-CPR-Help)
- 03 = EZZY-CPR® (Health Affairs)
- 04 = Pocket CPR® (Zoll)
- 05 = CPRmeter® (Laerdal)
- 06 = CorPatch CPR (GS Corpuls)
- 07 = CorPatch (SmartResQ)
- 98 = sonstige

AutoCPR:

- 01 = AutoPulse
- 02 = Lucas (1 und 2)
- 03 = ACD-CPR
- 04 = ANIMAX-CPR
- 05 = corpuls cpr
- 06 = CPR-MAX
- 98 = sonstige



* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

Einsatzdatum 15022025

Standortkennung BE1234

Protokollnummer A1234

Kennung NEF 23/82/01

Patientenidentifikation

Geburtsdatum

nicht bekannt
Alter geschätzt

Kennung dokumentierendes Rettungsmittel (wenn nicht NEF)

Einsatznummer 202502150003

Alter wenn bis 28 Tage:
 bis 7 Tage 8 bis 28 Tage

56

Kennung weiterer Fahrzeuge

Schwangerschaft ja nein Geschlecht männlich weiblich divers

Dokumentierendes Rettungsmittel
 NEF/NAW RTW RTH

Reanimationsbehandlung

- Reanimation durchgeführt
- Todesfeststellung ohne Reanimation
- Reanimation nicht durchgeführt, weil DNR-Order vorhanden
- Reanimation nicht durchgeführt, weil aussichtslose Grunderkrankung bekannt
- Reanimation nicht durchgeführt, weil sonstige Faktoren (z.B. Zeit überschritten) vorliegen

Frühe Therapiezieländerung

- Reanimationsmaßnahme nicht indiziert (kein Herz-Kreislauf-Stillstand bei Eintreffen RD vorhanden)
- Reanimation aufgrund ärztlicher Entscheidung beendet
- Reanimation aufgrund von mutmaßlichem Pat. Willen beendet

Status vor Reanimation (PES)* 02

Vermutete Ursache/Vorerkrankungen

- kardial Ertrinken Hypoxie Stromschlag
- Trauma Intoxikation respiratorisch sonstiges nicht medizinisch
- penetrierend ICB/SAB physikalisch sonstiges medizinisch
- stumpf Verbrennung SIDS Anaphylaxie
- Erhängen Fremdkörper Ersticken Strangulation

Zusammenhang mit sportlicher Aktivität Vorerkrankungen* [] [] []

Einsatzzeiten

Kollaps Zeitpunkt	[] [] [] []	Notruf	1500
	Aktiviert Ersthelfende	First Responder	RTW
Alarm	[] [] [] []	[] [] [] []	1501 1502
Alarm angenommen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
ausgerückt		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Eintreffen E-Ort	[] [] [] []	[] [] [] []	1512 1513
Eintreffen bei Pat.	[] [] [] []	[] [] [] []	[] [] [] []
Transport			[] [] [] []
Klinik			[] [] [] []

Einsatzortbeschreibung

- Wohnung Öffentlicher Raum Sportstätte
- Altenheim Krankenhaus Geburtshaus/-einrichtung
- Arbeitsplatz Massenveranstaltung
- Arztpraxis Sonstiger
- Straße Bildungseinrichtungen

Ärztliche Qualifikation

- NOTARZT/NOTÄRZTIN
- Arzt/Ärztin in Weiterbildung Gebietsfacharzt/Gebietsfachärztin
 - Facharzt/Fachärztin mit Zusatzbezeichnung spez. Intensivmedizin
- Fachrichtung NA/NÄ: Innere Chirurgie Anästhesie
 Pädiatrie Andere Fachrichtung

Erstbefunde nach Kreislaufstillstand

- EKG pulslose ventrikuläre Tachykardie AED nicht schockbar
 Kammerflimmern
 pulslose elektrische Aktivität
 Asystolie Nur Pädiatrie (Pat. < 10 Jahre)
 ICD/AED schockbar Bradykardie < 60/min

Atmung Schnappatmung Apnoe Beatmung

Blutzucker (mg/dl) [] [] [] [] (mmol/l) [] [] [] [] Temperatur (°C) [] [] [] []

Kernmaßnahmen und Ablauf

	NICHT beobachtet/durchgeführt	Ersthelfende	aktivierte Ersthelfende	First Responder	RTW	Notarzt/Notärztin	ja, Ausführende unbekannt	Zeitpunkt
Kollaps beobachtet	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[] [] [] []
Herzdruckmassage Start	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[] [] [] []
Beatmung Start	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[] [] [] []
Defibrillator angeschlossen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[] [] [] []
1. Defibrillation durchgeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[] [] [] []
Supraglottische Atemwegshilfe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[] [] [] []
endotracheale Intubation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[] [] [] []
i.v. Zugang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[] [] [] []
i.o. Zugang	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[] [] [] []
1. Vasopressor	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[] [] [] []
1. ROSC durch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[] [] [] []

Erneute Reanimation nach ROSC im Rahmen der prähospitalen Versorgung

ja nein

Weitere Maßnahmen

TECHNIK		<input type="checkbox"/> Schrittmarker <input type="checkbox"/> offene CPR <input type="checkbox"/> Aktive Kühlung* [] [] [] []
<input type="checkbox"/> ECLS <input type="checkbox"/> präklinische BGA	<input type="checkbox"/> ZVK <input type="checkbox"/> Sonografie	<input type="checkbox"/> Feedbacksystem* [] [] [] []
<input type="checkbox"/> endobronchiale Medikation		
Supraglottische Atemwegshilfen		<input type="checkbox"/> mechanische Thoraxkompressionsgeräte* [] [] [] []
<input type="checkbox"/> Larynxmaske <input type="checkbox"/> Larynxtube	<input type="checkbox"/> Combitube <input type="checkbox"/> I-GEL	
<input type="checkbox"/> andere Verfahren		Befund 12-Kanal-EKG
Intubationstool		<input checked="" type="checkbox"/> keine pathologischen Befunde
<input type="checkbox"/> Videolaryngoskop	<input type="checkbox"/> Macintosh Laryngoskop <input type="checkbox"/> hyperangulierter Spatel <input type="checkbox"/> sonstige	<input type="checkbox"/> Ischämische Veränderungen (nicht STEMI)
<input type="checkbox"/> konventionelles Laryngoskop <input type="checkbox"/> sonstige		<input type="checkbox"/> STEMI <input type="checkbox"/> sonstige
MEDIKAMENTE		<input type="checkbox"/> Linksschenkelblock
<input type="checkbox"/> Adrenalin (mg) [] [] [] []	<input type="checkbox"/> Vasopressin (i.E.) [] [] [] []	Weitere technische Hilfsmittel*
<input type="checkbox"/> Atropin (mg) [] [] [] []	<input type="checkbox"/> Analgetikum	[] [] [] []
<input type="checkbox"/> Lysezeitpunkt	<input type="checkbox"/> Hypnotikum / Sedativum	
<input type="checkbox"/> vor Herz-Kreislauf-Stillstand	<input type="checkbox"/> Kolloide Infusion (ml) [] [] [] []	
<input type="checkbox"/> während Herz-Kreislauf-Stillstand	<input type="checkbox"/> Lipid-Reanimation (ml) [] [] [] []	
<input type="checkbox"/> nach ROSC	<input type="checkbox"/> Weitere Medikamente [] [] [] []	
<input type="checkbox"/> NaBi (ml) [] [] [] []	<input type="checkbox"/> Amiodaron (mg) [] [] [] []	
<input type="checkbox"/> Lidocain (mg) [] [] [] []	<input type="checkbox"/> Lidocain (mg) [] [] [] []	

* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

Zur Verfügung gestellt von: Deutsches Reanimationsregister - German Resuscitation Registry (GRR) © der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) • Neuwieder Str. 9 • 90411 Nürnberg • Tel.: +49 911 9337831 • E-Mail: info@reanimationsregister.de • Web: www.reanimationsregister.de

Defiauswertung

Energie des ersten erfolgreichen Schocks

Anzahl Defischocks Defibrillator Hersteller* Code Defibrillator*

Anschluss öffentlich/privat zugänglicher Defibrillator
 ja nein

Übergabe

BEWUSSTSEIN
 analgosediert/Narkose wach reagiert auf Ansprache
 reagiert auf Schmerzreiz bewusstlos

EKG
 Sinusrhythmus absolute Arrhythmie AV-Block II°
 AV-Block III° schmale QRS-Tachyk. breite QRS-Tachyk.
 Kammerflimmern/-flattern PEA Asystolie
 Schrittmacherrhythmus Infarkt-EKG/STEMI SVES/VES mono
 VES poly Sonstiges

ATMUNG
 Spontanatmung Dyspnoe Zyanose
 Spastik Rasselgeräusche Stridor
 Atemwegsverlegung Schnappatmung Apnoe
 Beatmung Hyperventilation

GCS **Systolischer RR (mmHg)** **Diastolischer RR (mmHg)**

Herzfrequenz (1/min) **Blutzucker** (mg/dl) (mmol/l)

Atemfrequenz (1/min) **SpO₂ (%)**

exp. CO₂ (mmHg) (kPa) **Temperatur (°C)**

Ergebnis Reanimation

Jemals ROSC
 niemals ROSC jemals ROSC

KRANKENHAUSAUFNAHME
 keine Krankenhausaufnahme, Tod an der Einsatzstelle
 Krankenhausaufnahme mit ROSC
 Krankenhausaufnahme unter laufender Reanimation

Beendigungszeitpunkt der Reanimation

Zielklinik

Zielklinik Übergabe Patient/Patientin
 Notaufnahme Schockraum Intensivstation
 Allgemeinstation Herzkatheterlabor Stroke Unit
 OP direkt Fachambulanz Chest Pain Unit
 Arztpraxis Einsatzstelle anderer Übergabeort

IK-Nummer Zielklinik

Qualitätsmanagement

Komplikationen Atemweg
 Atemwegszugang erschwert, Verfahrenwechsel notwendig
 Intubation erschwert, mehr als 1 Versuch
 Koniotomie, chir. Atemweg

Komplikationen intravenöser Zugang
 i.v.-Zugang erschwert, mehr als 2 Versuche
 i.v.-Zugang unmöglich, Verfahrenwechsel notwendig

RETTUNGSDIENST
 Nachforderung Notarzt/Notärztin
 ja nein
 Telefonanleitung Reanimation
 ja nein

Hinweise zum Protokoll zur Reanimationserfassung für das Deutsche Reanimationsregister

Erläuterungen zu den Feldern und Abkürzungsverzeichnis

Standortkennung: Wird vom Reanimationsregister vergeben und durch den Träger des Rettungsdienstes / Ihrer Klinik ergänzt.

Reanimationsbehandlung: Für die Analyse von Inzidenzen ist auch die Erfassung von nicht-reanimierten Patientinnen und Patienten nach plötzlichem Herztod wichtig. In diesem Fall sind die Stammdaten im Protokollkopf sowie die vermutete Ursache anzugeben. Alle anderen Angaben können dann entfallen.

Status vor Reanimation (Pre Emergency Status): Zustand des Patienten bzw. der Patientin vor Reanimation. Mögliche Codierungen:

- 01 = ohne Vorerkrankungen (VE)
- 02 = VE ohne nennenswerte Einschränkung des tgl. Lebens
- 03 = VE mit nennenswerter Einschränkung des tgl. Lebens
- 04 = normales tgl. Leben unmöglich
- 05 = Pat. wird in den nächsten 24 Std. sterben mit und ohne medizinischer Hilfe

Vorerkrankungen: Bitte dokumentieren Sie hier die schwerwiegendsten Vorerkrankungen des Patienten bzw. der Patientin (max. 3 möglich). Mögliche Codierungen:

- 01 = Herz
- 02 = Lunge
- 03 = Stoffwechsel
- 04 = Tumor/Leukämie/Knochenmarkstrpsl.
- 05 = Neurologie
- 06 = Immundefekt

ROSC: Return of spontaneous circulation = Wiedereintritt eines Spontankreislaufs.

Aktive Kühlung: Erfragt bewusste Maßnahmen zur Absenkung der Körperkerntemperatur. Mögliche Codierung:

- 03 = extern
- 04 = Infusion
- 05 = Coolpacks
- 06 = EM-COOLS®
- 07 = RhinoChill®
- 08 = Thermogard XP®
- 09 = InnerCool RTx®
- 10 = Arctic Sun®
- 98 = sonstige

Feedbacksysteme: Ergänzen das Monitoring während der CPR durch direkte Bewertung der Maßnahmen. Hier wird der Einsatz eines derartigen Gerätes angegeben. Mögliche Codierung:

- 01 = Q-CPR® (Philips)
- 02 = CPR-D® (Zoll Real-CPR-Help)
- 03 = EZZY-CPR® (Health Affairs)
- 04 = Pocket CPR® (Zoll)
- 05 = CPRmeter® (Laerdal)
- 06 = CorPatch CPR (GS Corpuls)
- 07 = CorPatch (SmartResQ)
- 98 = sonstige

AutoCPR:

- 01 = AutoPulse
- 02 = Lucas (1 und 2)
- 03 = ACD-CPR
- 04 = ANIMAX-CPR
- 05 = corpuls cpr
- 06 = CPR-MAX
- 98 = sonstige



* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis

31032025

Einsatzdatum

Standortkennung

Protokollnummer

03/82/01

Kenntnis NEF

Patientenidentifikation

Geburtsdatum

nicht bekannt

Alter geschätzt

Kenntnis dokumentierendes Rettungsmittel
(wenn nicht NEF)

Einsatznummer

Alter wenn bis 28 Tage:
 bis 7 Tage 8 bis 28 Tage

7

Kenntnis weiterer
Fahrzeuge

03/82/03

Schwangerschaft

ja nein Geschlecht männlich weiblich divers

Dokumentierendes Rettungsmittel

NEF/NAW RTW RTH

Reanimationsbehandlung

- Reanimation durchgeführt
- Todesfeststellung ohne Reanimation
- Reanimation nicht durchgeführt, weil DNR-Order vorhanden
- Reanimation nicht durchgeführt, weil aussichtslose Grunderkrankung bekannt
- Reanimation nicht durchgeführt, weil sonstige Faktoren (z.B. Zeit überschritten) vorliegen

Frühe Therapiezieländerung

- Reanimationsmaßnahme nicht indiziert (kein Herz-Kreislauf-Stillstand bei Eintreffen RD vorhanden)
- Reanimation aufgrund ärztlicher Entscheidung beendet
- Reanimation aufgrund von mutmaßlichem Pat. Willen beendet

Status vor Reanimation (PES)* 04

Vermutete Ursache/Vorerkrankungen

- kardial Ertrinken Hypoxie Stromschlag
- Trauma Intoxikation respiratorisch sonstiges nicht medizinisch
- penetrierend ICB/SAB physikalisch sonstiges medizinisch
- stumpf Verbrennung SIDS Erhängen Fremdkörper Ersticken Strangulation
- Anaphylaxie Strangulation

Zusammenhang mit sportlicher Aktivität Vorerkrankungen* 01 04

Einsatzzeiten

Table with columns for Kollaps Zeitpunkt (17:30), Notruf (17:35), and time points for Alarm, E-Ort, Transport, and Klinik across categories: Aktivierte Ersthelfende, First Responder, RTW, NEF.

Einsatzortbeschreibung

- Wohnung Öffentlicher Raum Sportstätte
- Altenheim Krankenhaus Geburtshaus/-einrichtung
- Arbeitsplatz Massenveranstaltung
- Arztpraxis Sonstiger
- Straße Bildungseinrichtungen

Ärztliche Qualifikation

NOTARZT/NOTÄRZTIN Arzt/Ärztin in Weiterbildung Gebietsfacharzt/Gebietsfachärztin Facharzt/Fachärztin mit Zusatzbezeichnung spez. Intensivmedizin

Fachrichtung NA/NÄ: Innere Chirurgie Anästhesie Pädiatrie Andere Fachrichtung

Erstbefunde nach Kreislaufstillstand

- EKG pulslose ventrikuläre Tachykardie AED nicht schockbar
- Kammerflimmern
- pulslose elektrische Aktivität
- Asystolie Nur Pädiatrie (Pat. < 10 Jahre)
- ICD/AED schockbar Bradykardie < 60/min

Atmung Schnappatmung Apnoe Beatmung

Blutzucker (mg/dl) (mmol/l) Temperatur (°C)

Kernmaßnahmen und Ablauf

Table with columns for measures: Kollaps beobachtet, Herzdruckmassage Start, Beatmung Start, Defibrillator angeschlossen, 1. Defibrillation durchgeführt, Supraglottische Atemwegshilfe, endotracheale Intubation, i.v. Zugang, i.o. Zugang, 1. Vasopressor, 1. ROSC durch.

Erneute Reanimation nach ROSC im Rahmen der prähospitalen Versorgung

ja nein

Weitere Maßnahmen

TECHNIK

- Schrittmacher offene CPR Aktive Kühlung*
- ECLS präklinische BGA
- ZVK Sonografie Feedbacksystem*
- endobronchiale Medikation

Supraglottische Atemwegshilfen

- Larynxmaske Larynxtrubus mechanische Thoraxkompressionsgeräte*
- Combitubus I-GEL
- andere Verfahren

Befund 12-Kanal-EKG

- keine pathologischen Befunde
- Ischämische Veränderungen (nicht STEMI)
- STEMI sonstige
- Linksschenkelblock

Weitere technische Hilfsmittel*

MEDIKAMENTE

- Adrenalin (mg) Analgetikum
- Vasopressin (i.E.) Hypnotikum / Sedativum
- Atropin (mg) Kolloide Infusion (ml)

Lysezeitpunkt

- vor Herz-Kreislauf-Stillstand Kristalloide Infusion (ml)
- während Herz-Kreislauf-Stillstand Lipid-Reanimation (ml)
- nach ROSC

NaBi (ml) Weitere Medikamente

Amiodaron (mg)

Lidocain (mg)

Zur Verfügung gestellt von: Deutsches Reanimationsregister - German Resuscitation Registry (GRR) © der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) • Neuwieder Str. 9 • 90411 Nürnberg • Tel.: +49 911 9337831 • E-Mail: info@reanimationsregister.de • Web: www.reanimationsregister.de

Defiauswertung

Energie des ersten erfolgreichen Schocks

Anzahl Defischocks Defibrillator Hersteller* Code Defibrillator*

Anschluss öffentlich/privat zugänglicher Defibrillator
 ja nein

Übergabe

BEWUSSTSEIN
 analgosediert/Narkose wach reagiert auf Ansprache
 reagiert auf Schmerzreiz bewusstlos

EKG
 Sinusrhythmus absolute Arrhythmie AV-Block II°
 AV-Block III° schmale QRS-Tachyk. breite QRS-Tachyk.
 Kammerflimmern/-flattern PEA Asystolie
 Schrittmacherrhythmus Infarkt-EKG/STEMI SVES/VES mono
 VES poly Sonstiges

ATMUNG
 Spontanatmung Dyspnoe Zyanose
 Spastik Rasselgeräusche Stridor
 Atemwegsverlegung Schnappatmung Apnoe
 Beatmung Hyperventilation

GCS **Systolischer RR (mmHg)** **Diastolischer RR (mmHg)**

Herzfrequenz (1/min) **Blutzucker** (mg/dl) (mmol/l)

Atemfrequenz (1/min) **SpO₂ (%)**

exp. CO₂ (mmHg) (kPa) **Temperatur (°C)**

Ergebnis Reanimation

Jemals ROSC
 niemals ROSC jemals ROSC

KRANKENHAUSAUFNAHME
 keine Krankenhausaufnahme, Tod an der Einsatzstelle
 Krankenhausaufnahme mit ROSC
 Krankenhausaufnahme unter laufender Reanimation

Beendigungszeitpunkt der Reanimation

Zielklinik

Zielklinik Übergabe Patient/Patientin
 Notaufnahme Schockraum Intensivstation
 Allgemeinstation Herzkatheterlabor Stroke Unit
 OP direkt Fachambulanz Chest Pain Unit
 Arztpraxis Einsatzstelle anderer Übergabeort

IK-Nummer Zielklinik

Qualitätsmanagement

Komplikationen Atemweg
 Atemwegszugang erschwert, Verfahrenwechsel notwendig
 Intubation erschwert, mehr als 1 Versuch
 Koniotomie, chir. Atemweg

Komplikationen intravenöser Zugang
 i.v.-Zugang erschwert, mehr als 2 Versuche
 i.v.-Zugang unmöglich, Verfahrenwechsel notwendig

RETTUNGSDIENST
 Nachforderung Notarzt/Notärztin
 ja nein
 Telefonanleitung Reanimation
 ja nein

Hinweise zum Protokoll zur Reanimationserfassung für das Deutsche Reanimationsregister

Erläuterungen zu den Feldern und Abkürzungsverzeichnis

Standortkennung: Wird vom Reanimationsregister vergeben und durch den Träger des Rettungsdienstes / Ihrer Klinik ergänzt.

Reanimationsbehandlung: Für die Analyse von Inzidenzen ist auch die Erfassung von nicht-reanimierten Patientinnen und Patienten nach plötzlichem Herztod wichtig. In diesem Fall sind die Stammdaten im Protokollkopf sowie die vermutete Ursache anzugeben. Alle anderen Angaben können dann entfallen.

Status vor Reanimation (Pre Emergency Status): Zustand des Patienten bzw. der Patientin vor Reanimation. Mögliche Codierungen:

- 01 = ohne Vorerkrankungen (VE)
- 02 = VE ohne nennenswerte Einschränkung des tgl. Lebens
- 03 = VE mit nennenswerter Einschränkung des tgl. Lebens
- 04 = normales tgl. Leben unmöglich
- 05 = Pat. wird in den nächsten 24 Std. sterben mit und ohne medizinischer Hilfe

Vorerkrankungen: Bitte dokumentieren Sie hier die schwerwiegendsten Vorerkrankungen des Patienten bzw. der Patientin (max. 3 möglich). Mögliche Codierungen:

- 01 = Herz
- 02 = Lunge
- 03 = Stoffwechsel
- 04 = Tumor/Leukämie/Knochenmarkstrspl.
- 05 = Neurologie
- 06 = Immundefekt

ROSC: Return of spontaneous circulation = Wiedereintritt eines Spontankreislaufs.

Aktive Kühlung: Erfragt bewusste Maßnahmen zur Absenkung der Körperkerntemperatur. Mögliche Codierung :

- 03 = extern
- 04 = Infusion
- 05 = Coolpacks
- 06 = EM-COOLS®
- 07 = RhinoChill®
- 08 = Thermogard XP®
- 09 = InnerCool RTx®
- 10 = Arctic Sun®
- 98 = sonstige

Feedbacksysteme: Ergänzen das Monitoring während der CPR durch direkte Bewertung der Maßnahmen. Hier wird der Einsatz eines derartigen Gerätes angegeben. Mögliche Codierung:

- 01 = Q-CPR® (Philips)
- 02 = CPR-D® (Zoll Real-CPR-Help)
- 03 = EZZY-CPR® (Health Affairs)
- 04 = Pocket CPR® (Zoll)
- 05 = CPRmeter® (Laerdal)
- 06 = CorPatch CPR (GS Corpuls)
- 07 = CorPatch (SmartResQ)
- 98 = sonstige

AutoCPR:

- 01 = AutoPulse
- 02 = Lucas (1 und 2)
- 03 = ACD-CPR
- 04 = ANIMAX-CPR
- 05 = corpuls cpr
- 06 = CPR-MAX
- 98 = sonstige

Deutsches Reanimationsregister



* Siehe Erläuterungs- und Abkürzungsverzeichnis